

Ailinger Ortsnachrichten

Freitag, den 30. Oktober 2026 **Nummer 44**

Ailingen aktuell

Teilbereich des Reinachweges gesperrt

Ein Teilbereich des Reinachweges in Ailingen wird wegen der Verlegung von Versorgungsleitungen gesperrt. Die Sperrung liegt zwischen den Einmündungen Wolfenesch und Reinachweg/Pfannenstiel und dauert bis voraussichtlich Donnerstag, 31. Dezember. Die Umleitung ist ausgeschildert.

Alle Informationen zu Straßenbauarbeiten, Sperrungen und Umleitungen in Friedrichshafen: www.baustellen.friedrichshafen.de.

Ortsverwaltung Ailingen sucht Christbäume



In den vergangenen Jahren wurden der Ortsverwaltung große Nadelbäume als Weihnachtsschmuck für die öffentlichen Plätze gespendet.

Damit wir unsere Ortschaft wieder weihnachtlich schmücken können, benötigen wir auch dieses Jahr wieder zwei Christbäume, die nicht höher sind als 6 bis 8 Meter und der Stamm sollte nicht mehr als 20 Zentimeter Durchmesser haben.

Wenn Ihr Baum geeignet ist, wird dieser durch den städt. Bauhof kostenlos bei Ihnen abgeholt.

Es wäre schön, wenn unser Aufruf auch in diesem Jahr wieder erfolgreich wäre. Bitte melden Sie sich bei Herrn Ziegaus, Städt. Baubetriebe, Tel. 203-54940 oder senden Sie eine E-Mail an a.ziegaus@friedrichshafen.de

Herzlichen Dank!

Wichtig:
Neue Telefonnummern der Ortsverwaltung und Tourist-Information Ailingen

Die Ortsverwaltung Ailingen ist ab sofort an die Telefonanlage der Stadt Friedrichshafen angebunden.
Sie erreichen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter den aufgelisteten Telefonnummern in der Übersicht auf der nächsten Seite.

Bitte beachten:
Ab 01.11.2026 sind die bisherigen Rufnummern nicht mehr erreichbar.

Jugendtreff Ailingen

Der Jugendtreff ist ein Ort, um sich mit Freunden zu treffen. Gern kann auch Billard, Tischkicker, Airhockey u. v. m. gespielt werden. Je nach Initiative der Jugendlichen organisieren wir immer wieder einen Themenabend. Kommt hierzu gerne auf uns zu.
Der Jugendtreff Ailingen ist außer an den Feiertagen zu folgenden Zeiten geöffnet:

- **montags 14 bis 18 Uhr,** ab 8 Jahren
- **mittwochs 14 bis 18 Uhr,** ab 8 Jahren
- **donnerstags** 14 bis 18 Uhr, ab 8 Jahren
- **freitags 16 bis 20 Uhr,** ab 8 Jahren

Ich freue mich auf Euren Besuch!

Leonie Kalde,
Amt für Gesellschaft, Bildung und Soziales
Haldenweg 50, FN-Ailingen,
Tel. 0151 51440655
E-Mail l.kalde@friedrichshafen.de



90. Geburtstag

Am Freitag, 6. November vollendet

Herr Paul Bergner
das 90. Lebensjahr.

Wir gratulieren Herrn Bergner sehr herzlich zu seinem Festtag. Mögen ihm noch viele erfüllte und gesegnete Jahre beschieden sein.

Außerdem feiern



am Samstag, 31. Oktober,
Herr Johann Feierabend, den 85. Geburtstag;

am Sonntag, 1. November,
Frau Frieda Klein, den 85. Geburtstag,
Frau Milka Mandic, den 80. Geburtstag
und
Herr Dr. Hans-Michael Merz, ebenfalls den 80. Geburtstag;

am Montag, 2. November,
Frau Maria Täubl, den 85. Geburtstag
und
Herr Giordano Moser, den 75. Geburtstag;

am Freitag, 6. November,
Herr Martin Schmollinger, den 70. Geburtstag.

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren einen schönen Festtag und für die Zukunft alles Gute. Herzliche Glückwünsche auch an diejenigen, die hier nicht genannt werden möchten.

Öffnungszeiten
Ortsverwaltung Ailingen

www.ailingen.de I info@ailingen.de
Neu: Tel. 203-55300

Montag bis Freitag	08 bis 12 Uhr
Montag	14 bis 17 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr



Notrufe Notdienste

Notrufe, Notdienste

- Polizeinotruf 110
- Feuerwehr, Notarzt 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
- **docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116 117**
  Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.
- **Zahnärztlicher Notdienst**
  Baden-Württemberg 01801 116 116
  (0,039 Euro/Minute)
- **DRK Friedrichshafen**
  Unfall- und
  Krankentransport 1 92 22
- **Störungsdienst Strom, Erdgas, Wasser**
  Stadtwerk am See 0800 505 3333

Familienpflege

Deutsches Rotes Kreuz	504-0
Evang. Diakonie	9226 -0
Kath. Sozialstation	2 21 01
Ambulante Hospizdienst	0173 371 1226

Apotheke:

Samstag, 31. Oktober
Nestle-Apotheke Hofen,
Werastraße 48, Tel. 22815
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Sonntag, 1. November
Apotheke im Marktkauf,
Äußere Ailinger Straße 20, Tel. 9817670
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Tagesaktueller Notdienst auch unter
https://www.lak-bw.de/notdienstportal/ oder unter
Tel. 0800 0022 8 33 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Telefon- und E-Mail-Verzeichnis

der Ortsverwaltung Ailingen

www.ailingen.de
info@ailingen.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	08.00 – 12.00 Uhr
Mo	14.00 – 17.00 Uhr
Do	14.00 – 18.00 Uhr

Zentrale **203-55300**

Zimmer 12, OG
Ortsvorsteher
Andreas Lipp 203-55301
a.lipp@ailingen.de

Zimmer 13, OG
Vorzimmer, Ortsnachrichten
Frau Maury 203-55302
c.maury@ailingen.de

Zimmer 15, OG
Vereinsangelegenheiten, Hallen, Kindergärten, Personalwesen
Frau Schlett 203-55303
s.schlett@ailingen.de

Zimmer 16, OG
Ortsbauamt, Bauverwaltung
Herr Reischmann 203-55304
f.reischmann@ailingen.de

Zimmer 5, EG
Amt für öffentliche Ordnung, Standesamt, Rentenangelegenheiten, Sozialamt, Senioren
Frau Mierzwa 203-55310
i.mierzwa@ailingen.de
Frau Schaal 203-55311
c.schaal@ailingen.de (*Mo - Do)*

Zimmer 4, EG
Geschäftsstelle Ortschaftsrat, Amt für öffentliche Ordnung, Standesamt, Rentenangelegenheiten, Sozialamt, Grundstücksangelegenheiten
Frau Junker 203-55312
k.junker@ailingen.de
(Mo – Do vorm.)
Kasse, Rechnungswesen
Frau Busch 203-55315
p.busch@ailingen.de

Zimmer 3, EG
Bürgerservice, Einwohnermeldeamt, Pass- und Ausweiswesen, Gewerbemeldungen
Frau Czogalla 203-55314
s.czogalla@ailingen.de



Seniorentreff Ailingen

Bodenseestraße 16

Einladung zu den Veranstaltungen

SPIELENACHMITTAG
Der nächste Spiele- und Skatnachmittag findet am **Montag, 2. November** von 14 bis 17 Uhr statt.

TANZEN IM SITZEN
Wir treffen uns **jede Woche –** außer in den Schulferien – am **Mittwoch** von **10:30 bis 11:30 Uhr** im Seniorentreff. Bei beschwingten Melodien trainieren wir Koordination, Gedächtnis, Reaktion und Ausdauer. Freude und Geselligkeit sind uns dabei wichtiger als Perfektion.
Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.
Info und Anmeldung bei
Ines Großer, Tel. 52935

CAFETERIA
Sind Sie einsam und nicht gerne alleine, schauen Sie doch mal bei uns herein. Jeden Mittwoch von **14 bis 17 Uhr**, bei einem Schwätzle, Kaffee und leckerem Kuchen können Sie uns gerne besuchen. Kennenlernen ist nicht schwer, kommen Sie ganz einfach her.
Nächster Termin: 4. November

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen:

CAFETERIA
Jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr, bei einem Schwätzle, Kaffee und leckerem Kuchen können Sie uns gerne besuchen.
Nächster Termin: 11. November

FEUERWEHR
FRIEDRICHSHAFEN
ABTEILUNG AILINGEN

Übungen
Maschinisten
Die nächste Übung ist am **Dienstag, 3. November** um 19:30 Uhr.

Feuerwehrübung
Die nächste Probe findet am **Freitag, 6. November** statt.
Antreten um 19:30 Uhr.

Der Kommandant

Brot, Eier, Käse, Nudeln, Fisch, Gemüse, Obst, Fleisch, Wurst, verschiedene Feinkostspezialitäten und vieles mehr bietet der



Ailinger Wochenmarkt
jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr auf dem Rathausplatz.

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

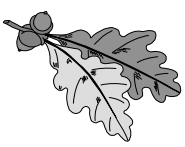
- Eier, Frischgeflügel, Nudeln und Käse von Fam. Eilers und natives Olivenöl von Manuela Opromolla
- Fischstand der Fa. Meichle
- Obst- und Gemüsestand Natterer
- Fleisch und Wurstwaren der Fa. Sulger
- Backwaren der Fa. Müller, Schmalegg
- Safari - Mittelmeer- und Feinkostspezialitäten
- Cucci - italienische Feinkost, Olivenöl, Käse, Pasta- und Antipastivariationen

Stiftung Liebenau

Stiftung Liebenau
Haus der Pflege St. Martin
Pflegewohnen, Wohnungen
Ittenhauser Str. 19, 88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 60 348-0
E-Mail: martin.ailingen@stiftung-liebenau.de

Wohnanlage Berg
Berger Halde 10, 88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 392 744
E-Mail: wohnanlage.berg.friedrichshafen@Stiftung-Liebenau.de

Sozialstation St. Anna
Karl-Fränkel-Ring 1, 88074 Meckenbeuren
Telefon 07542 22928
E-Mail: sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de
Home: www.stiftung-liebenau.de



Ailingen gestalten
lokale Agenda 21

Arbeitskreis Umwelt

AK Umwelt lädt zur Familienzeit im Obstgarten ein



Der Arbeitskreis Umwelt Ailingen lädt Familien ein, die Streuobstwiese im Panorama-Obstgarten mit allen Sinnen kennen zu lernen. Wir möchten mit Euch Äpfel, Nüsse und viele andere Früchte ernten, spannende Tier- und Pflanzenbeobachtungen machen, unsere Schafe kennen lernen, selbst Heu machen und vieles mehr. Wir freuen uns darauf, mit Euch die Natur im Verlauf der Jahreszeiten zu erleben.

Für wen? Kinder jeden Alters mit ihren Eltern.

Wann und wo? Samstag, 31.10.2026. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf der Plattform unterhalb der Berger Kirche.

Bitte seid pünktlich, wir wollen gemeinsam um 10 Uhr beginnen! Wir befinden uns danach mitten im Gelände und es ist schwierig, Nachzügler extra abzuholen. Danke für Euer Verständnis!

Hecken aus heimischen Wildsträuchern sind wichtiger Lebensraum für viele Tiere: Insekten finden Pollen, Nektar und Früchte, Vögel und Wiesel finden Schutz oder bauen darin ihre Nester. Und wir Menschen entdecken oft schöne Blüten und Früchte. Diese Hecken und das Leben darin wollen wir erkunden.

Ende: gegen 12:30 Uhr.
Bitte wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Gartenhandschuhe und etwas zum Trinken mitbringen. Ohne Voranmeldung.

Wir freuen uns auf Euch.

Gerne freuen wir uns über weitere teilnehmende Familien, und auch, wenn jemand bei den Aktionen der Familienzeit mithelfen würde.
Kontakt und Info: Arbeitskreis Umwelt Ailingen, Mail an: anja.aku@gmx.de

Aktuelle Woche

Aktuelle Woche
Freitag, 30. Oktober
Walking-Treff
Quartiersbüro Alter Weinberg 28
09:30 Uhr, Start am Quartierstreff

Samstag, 31. Oktober
Familienzeit im Obstgarten
Arbeitskreis Umwelt
10 Uhr, Panoramaobstgarten Berg

Mittagessen in Ailingen
Ev. Kirchengemeinde Seeregion FN
11:30 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 3. November
Eltern-Kind-Treff
10 bis 11:30 Uhr
Offener Treff
14 bis 16 Uhr
Quartierstreff Alter Weinberg 28

Runder Tisch
KLARO e. V.
19 Uhr, Café Walter
(mit Anmeldung)

Mittwoch, 4. November
Bodyfit & Soul
Quartiersbüro Alter Weinberg
18 Uhr, Quartierstreff Alter Weinberg 28

Freitag, 6. November
Walking-Treff
Quartierstreff Alter Weinberg 28
9:30 Uhr, Start am Quartierstreff

Samstag, 7. November
Backtag
Ailinger Backhäusleverein
ca. 11:45 Uhr, Backhäusle, Rathausanlagen

Bunter Abend
Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen
Saalöffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen

Samstag, 7. + Sonntag, 8. November
Theatertage
Bühne FN5
Samstag, 19:30 Uhr
Sonntag, 16:30 Uhr
Gemeindehaus Berg

Sonntag, 8. November
Theaternachmittag
Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen
Saalöffnung 13 Uhr, Beginn 14 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen

Danksagung an die Mitwirkenden beim 52. Seniorennachmittag der Ortschaft Ailingen

Wir danken herzlich allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung bei der Durchführung des gelungenen Seniorennachmittags 2026

Ein Dank allen Akteuren, die am Programm mitgewirkt haben:

- Herrn Bürgermeister Dieter Stauber für seine Grußworte
- Dem DRK-Chörle Friedrichshafen unter der Leitung von Frau Fritz
- Frau Dr. Friederike Lutz für ihren informativen Vortrag über das Schulmuseum
- Herrn Reinhold Hospach für die schwungvolle musikalische Unterstützung



Außerdem danke ich allen weiteren Helfern, ohne die der Seniorennachmittag nicht hätte stattfinden können:

- dem Bewirtungsteam vom Radfahrverein Immergrün
- dem Schulförderverein für die Ausgabe der Kuchen
- Frau Eveline Friedrich vom Bluomo‘s für den Blumenschmuck
- Herrn Michael Wieland für die bäuerliche Bühnendekoration
- dem Bauer Baur für die gespendeten Deko-Kürbisse
- dem Garderoben-Team Manuela Jacksteit und Manuel Mauch
- dem Team vom Roten Kreuz für die Sanitätswache
- der Fußballjungend von der TSG Ailingen für das Auf- und Abstuhlen
- dem Rathaus-Team und dem Bauhof Ailingen für die organisatorische Umsetzung



Ich freue mich auf ein Wiedersehen beim Seniorennachmittag 2027!

Andreas Lipp
Ortsvorsteher





Arbeitskreis Familie

Seniorenlotsen nehmen ihren Dienst wieder auf

Nach den Herbstferien werden die Seniorenlotsen ihren ehrenamtlichen Dienst für eine Woche von Montag, 02.11. bis Freitag, 06.11.26 wieder aufnehmen, um unsere Ailinger und Berger Erstklässler beim sicheren Überqueren des vielbefahrenen Kreisels bzw. der Grötzelstraße zu unterstützen.

Jeder Fußgänger, egal wie alt, wird selbstverständlich auch sicher über die Straße begleitet.

Liebe Eltern nutzen Sie diese Gelegenheit und unterstützen ihr Kind dabei, den sicheren Schulweg zu Fuß zur Schule zu vertiefen.

Allen Erstklässlern einen tollen Schulstart nach den ersten Ferien und viel Freude beim Lernen

wünschen
die Seniorenlotsen -
am Ailinger Kreisel
Josef Brugger - Gerhard Buck - Raimund Drießen - Franz-Josef Hagel - Franz Hillebrand - Helmut Hinteregger - Heidi Kistler - Bernhard Lechmann Margret Meschenmoser - Siegfried Pyplatz - Karl Rauch - Hans-Dieter Ross und Fritz Wölfle

in der Grötzelstraße in Berg
Hartmut Butz - Heinz Ewald - Albert Städele - Angelika Drießen

Wir freuen uns, dass wir neue Losten und Lotsinnen gewinnen konnten:

für Ailingen
Renate Schmollinger, Herbert Buck, Eitel Nikschat, Priska Salomon und Dr. Gottfried Claß,



und für Berg
Hildegard Wielath



Ihr Arbeitskreis Familie
Angelika Drießen

Tipps und Infos für Gäste und Einheimische

Herbstspecial: Bodensee Card PLUS

Mit der Bodensee Card PLUS erhalten Sie an 3 oder 7 frei wählbaren Tagen freien Eintritt in über 160 Attraktionen rund um den Bodensee. Die Karte ist auch sehr interessant für Einheimische! Mit dem Herbstspecial vom 19.10.2026 bis zum 31.12.2026 ist die Bodensee Card PLUS 2026 zu einem besonders attraktiven Preis - **Ermäßigung von 20 %** - erhältlich:

Bodensee Card PLUS für 3 Tage:
Erwachsene (ab 16 Jahren) 62,40 €
Kinder (6 - 15 Jahre) 37,60 €
Bodensee Card PLUS für 7 Tage:
Erwachsene (ab 16 Jahren) 99,20 €
Kinder (6 - 15 Jahre) 60 €

Wichtige Hinweise:
- Die Flotte der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen für den Bodensee und Rhein befindet sich seit dem 19.10.2026 in der Winterpause.
- Bitte informieren Sie sich vorab über die Öffnungszeiten der Ausflugsziele auf bodensee-card.eu oder auf der jeweiligen Homepage der Ausflugsziele.
- Die Herbst- / Winterspecial Bodensee Card PLUS ist bis zum 31.12.2026 erhältlich und gilt für die diesjährige Bodensee Card PLUS 2026.
- Der Vorverkauf der Bodensee Card PLUS 2027 startet in der Vorweihnachtszeit.

Weitere Informationen direkt bei uns in der Tourist-Information oder unter www.bodensee.eu.

Häfler Bäder

Aktuelle Informationen zu den Häfler Bädern unter
www.bäder.friedrichshafen.de



Sport- und Freizeitbad Friedrichshafen
Öffnungszeiten Badbereich :
Mo: 14 - 21 Uhr
Di: 7 - 21 Uhr
Mi: 9 - 21 Uhr
Do: 7 - 21 Uhr
Fr - So: 9 - 21 Uhr
Öffnungszeiten Saunabereich:
Mo: 14 - 21 Uhr
Di - So: 10 - 21 Uhr
Dienstag ist Damensaunatag.

Faszination Modellbau

Messe: Faszination Modellbau 30. Oktober - 01. November
Wir wünschen unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und eine erfolgreiche Messe.
We welcome our guests to Friedrichshafen and wish you a pleasant stay and a successful trade fair.

euro bee

Messe: EUROBEE 06. - 08. November
Wir wünschen unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und eine erfolgreiche Messe.
We welcome our guests to Friedrichshafen and wish you a pleasant stay and a successful trade fair.

Unsere VERANSTALTUNGSTIPPS:

Samstag, 31. Oktober, 11 Uhr
Kinder-Halloween: Gruselspaß im Zeppelin Museum Friedhofshafen
Samstag, 31. Oktober, 20 Uhr
Zombie Rave im Zeppelin Museum Friedhofshafen
Infos: *www.zeppelin-museum.de*

Sonntag, 01. November, 17 Uhr
Magie der Travestie – **Nacht der Illusionen** im GZH
Infos: *www.gzh.de*

Di, 03. Nov., 10 Uhr – Mi, 04. Nov., 18 Uhr
Großer Büchermarkt im Medienhaus
Infos: *www.medienhaus-am-see.de*

Donnerstag, 05. November, 20 Uhr
Jazz am Donnerstag im Kulturhaus Caserne
Infos: www.kulturhaus-caserne.de

Wöchentliche VERANSTALTUNGEN:

jeden Di und Do, 11 Uhr
Werftbesichtigung im Hangar
Kosten und Infos:
www.zeppelinflug.de

jeden Samstag, 10 Uhr
Führung durch die Zeppelinstadt
Tickets online buchbar!
Kosten und Infos:
www.tourismus.friedrichshafen.de
Tel. +49 7541 203-55444

WEITERE VERANSTALTUNGEN unter www.friedrichshafen.de/tourismus/veranstaltungen/

UNSERE SERVICELEISTUNGEN:

Informationen
- Unterkünfte
- Ausflugsziele
- aktuelle Veranstaltungen

Verkauf
- Ticketvorverkauf für Veranstaltungen über Reservix
- Bodensee Card PLUS
- Tickets Ravensburger Spieleland
- Bodenseeticket
- Broschüren der Ailinger Künstler
- Wanderkarten und -bücher
- Der Ailinger Haldenberg (Rainer Barth)
- Seeblicke (Rainer Barth)
- Souvenirs (Hafentässle, Soulbottle, Häfler Regenschirm, Bio-Bienenwachstücher, Magnete, Stofftaschen, ...)
- Friedrichshafener Geschenkgutschein

Verkauf Jubiläumsartikel
- *Jubiläumsbuch 1250 Jahre Ailingen*
- *Jubiläumtäschle 1250 Jahre Ailingen*

Verleih
- Forscher- und Entdecker-Rucksäcke inkl. Ausstattung
- Rückentrage
- Bollerwagen
- Picknick-Korb mit Geschirr und Decke
- Nordic-Walking-Stöcke
- Fahrräder für Erwachsene und Kinder, Anhänger, Kindersitze, Familienrad, Tandem

Neue Telefonnummer der Tourist-Info

Die Tourist-Information, Zweigstelle Ailingen ist ab sofort unter der Telefonnummer **07541 203-55333** erreichbar.

Öffnungszeiten Tourist-Information Oktober

Mo bis Fr: 9 - 12 Uhr

Im Erdgeschoss des Rathauses
Telefon 07541 203-55333
tourismus@ailingen.de
www.ailingen.de

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchengemeinde Seeregion Friedrichshafen

Adressen und Hinweise
Pfarramt Ailingen-Oberteuringen
Pfarrerin Sylvia Nölke
Telefon: 07546/924396
Grubenäckerstr. 13
88094 Oberteuringen
E-Mail: sylvia.noelke@elkw.de

Bankverbindung Evangelische Kirchengemeinde Seeregion Friedrichshafen:
Sparkasse Bodensee,
Konto-Nr.
IBAN DE11 6905 0001 0020 1012 42

Liebe Gemeindeglieder,
das Pfarrbüro in Ailingen ist nun nicht mehr besetzt!
Die Vertretung übernimmt das Gemeindebüro in der Scheffelstraße 56, Friedrichshafen. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen dorthin.
Sie erreichen das Gemeindebüro telefonisch unter: 07541 954036 und per E-Mail an: moni.reitz-hehl@elkw.de
Für alle seelsorgerlichen Anliegen bin ich selbstverständlich weiterhin gerne für Sie da! Sie erreichen mich telefonisch unter: 07546 924396 oder per E-Mail an: sylvia.noelke@elkw.de

Wir bemühen uns, den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten, und danken Ihnen herzlich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.
Ihre Pfarrerin Sylvia Nölke

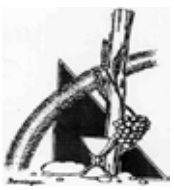
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:
Diakonische Beratungsstelle,
Scheffelstr. 37, Tel. 07541/950180

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke der Diakonie
Katharinenstr. 16, Tel. 07541/950180

Bücherei:
Nach jedem Gottesdienst und nach jeder Veranstaltung im Gemeindezentrum besteht die Möglichkeit, Bücher auszuleihen

Telefonseelsorge: 0800 - 111 0 111
(gratis, 24 h am Tag)

Der Sonntag / Gottesdienst



Sonntag, 1. November
22. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche, Pfarrer Reimar Krauß
10:00 Uhr Gottesdienst in Oberteuringen mit Prädikantin Lutat
10:00 Uhr Evang. Gottesdienst im Klinikum mit Prädikantin E. Klann
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfarrer Albrecht Schwenk

Wochenspruch: **Psalm 130,4:** Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.
Wochenlied: EG 251: Herz und Herz vereint zusammen
Opfer/Kollekte: Für unsere Gemeinde

Einladung zu den Gottesdiensten
Sonntag, 15. November
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
09:30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche mit Pfarrer Krauß, anschließend Café Atelier
10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in St. Martinus Oberteuringen mit Pfarrerin Sylvia Nölke
10:00 Uhr Evang. Gottesdienst mit Abendmahl im Klinikum
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Bonhoefferkirche mit Pfarrer Krauß
11:00 Uhr Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfarrer Schwenk

Aktuelles vom 02.11. - 08.11.2026



Montag, 2. November
19:00 Uhr Ehrenamtlichen-Abend „Schön, dass es Sie gibt" Oberteuringen und Ailingen im Gemeindesaal der Kirche in Ailingen
19:00 Uhr Gebet für verfolgte und bedrängte Christen, in der Paul-Gerhardt-Kirche
Mittwoch, 4. November
10:00 Uhr Krabbelgruppe „Teddybären" in Ailingen
Donnerstag, 5. November
09:30 Uhr Flötenensemble Probe
19:30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindesaal der Erlöserkirche
Freitag, 6. November
16:00 Uhr Öffentliche Gemeindebücherei in der Bücherei der Erlöserkirche
18:00 Uhr Taizégebet in der Erlöserkirche
20:00 Uhr Gospelchorprobe in Oberteuringen
Samstag, 7. November
18:00 Uhr Gospelchorkonzert „Almost Heaven" in der Schlosskirche,
Leitung Manuel Mader-Nachtrodt
Sonntag, 8. November
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
09:30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, mit Pfarrer Rüdiger Jeno. Die Mädchen- und Jungenkantorei singt nochmals das Singspiel „Luther"
10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Erlöserkirche mit Abschluss der Kinderbibelwoche. Mit Prädikant Weber
10:00 Uhr Gottesdienst in Ailingen mit Pfarrerin Sylvia Nölke
10:00 Uhr Kath. Komm. Feier im Klinikum
11:00 Uhr Gottesdienst in der Bonhoefferkirche mit Prädikant Uwe Barkmann

Aktuelles:

Ehrenamtlichen-Abend in Ailingen-Oberteuringen - „Schön, dass es Sie gibt!"
Herzlich eingeladen sind alle Ehrenamtlichen aus Ailingen und Oberteuringen. Ebenso willkommen sind alle, die sich unserer Gemeinde verbunden fühlen, und alle, die überlegen, selbst ehrenamtlich mitzuarbeiten. Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und schauen Sie, wo Sie sich vielleicht einbringen möchten. Sie gehen damit keine Verpflichtung ein.
Montag, 2. November, 19 Uhr, Gemeindehaus Ailingen
Bei Getränken und Knabbereien wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Wir berichten, womit sich der neue Kirchengemeinderat gerade beschäftigt, und es gibt viel Raum für Ihre Ideen, Fragen und Anregungen.
Sie können an dem Abend nicht dabei sein? Dann schreiben Sie uns gern, was Sie an Ihrem Ehrenamt schätzen, was Sie sich für unsere Gemeinde wünschen oder welche Frage Sie an den Kirchengemeinderat haben.
Wir freuen uns auf Sie!
*Pfarrerin Sylvia Nölke und die Kirchengemeinderät*innen für Ailingen-Oberteuringen*

Pfarrerin Sylvia Nölke befindet sich bis einschließlich 01.11. in Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Reimar Krauß, Tel.: 07541/21308 übernommen.

Gemeindeessen in Ailingen
(Aus Platzgründen ohne Plakat)
am Samstag, den 31. Oktober 2026
von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum Ailingen Kirchweg 8
Die Kirchengemeinde lädt ein zu einem Essen für jedermann/frau
Angeboten werden:
ein gutes Eintopf-Gericht mit Brot
Richtpreis: 2,- Euro
Getränke und Kuchen auf freiwilliger Basis
Nächster Termin ist Samstag, der 28. November 2026
Wir freuen uns auf Sie!

Das Funkeln über Bethlehem
Schauspieler/innen gesucht:
Für das Krippenspiel in der ev. Kirche in Ailingen an Heiligabend
Proben immer Freitags ab 13.11. 17:30 Uhr in der ev. Kirche in Ailingen
Anmeldung unter mell-p@gmx.de
Wir freuen uns auf euch
euer Krippenspielteam

Evang. Diakoniestation ambulante Dienste gGmbH
Pflegedienst:
Stefan Kluth: 07541 / 9226-56
Nachbarschaftshilfe:
Franziska Manns: 07541 / 9226-58

Katholische Seelsorgeeinheit IV
Ailingen-Ettenkirch-Oberteuringen
Pfarrer Reinhard Hangst
Tel. 07546/5276
E-Mail: Reinhard.Hangst@drs.de
Gemeindereferentin Julia Willers
Büro: 07541/603394-2
(donnerstags 15-16:45 Uhr)
Mobil: 0160/99529891
E-Mail: Julia.Willers@drs.de
web: https://se-aeto.drs.de

Pfarramt
St. Johannes Baptist, Ailingen
Ittenhauser Str. 3
88048 Friedrichshafen
Tel. 07541/603394-0
E-Mail:
stjohannesbaptist.ailingen@drs.de
Pfarramtssekretärin: Katja Binz

Öffnungszeiten
Mittwoch 15:00 - 17 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12 Uhr

Bankverbindung:
Kath. Pfarramt Ailingen
IBAN: DE44 6905 0001 0020 1130 64

Pfarramt St. Petrus und Paulus, Ettenkirch
Ittenhauser Str. 3, Tel. 07541/603394-0
stpetrusundpaulus.ettenkirch@drs.de
Pfarramtssekretärin: Heike Schorpp

Pfarramt St. Martinus, Oberteuringen
St.-Martin-Platz 4, Tel. 07546/5276
E-Mail: stmartin.oberteuringen@drs.de
Pfarramtssekretärinnen: Heike Schorpp, Michaela Bieser

St. Johannes Baptist, Ailingen
Ittenhauser Str. 3, Tel. (07541) 6033940

Samstag, 31. Oktober
18:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Peter Meschenmoser)
Sonntag, 01. November,
Allerheiligen (Hochfest)
14:00 Uhr Andacht
mit anschl. Gräberbesuch
Montag, 02. November,
Allerseelen
18:00 Uhr Eucharistiefeier für die verstorbenen unserer drei Gemeinden in St. Martinus Oberteuringen
Donnerstag, 05. November
08:30 Uhr Eucharistiefeier
im Roncalli-Haus
Sonntag, 08. November,
32. Sonntag im Jahreskreis
08:30 Uhr Eucharistiefeier

St. Petrus und Paulus, Ettenkirch
Petrus-Mohr-Weg 3, Tel. (07546) 2117

Sonntag, 01. November,
Allerheiligen (Hochfest)
10:00 Uhr Eucharistiefeier
in St. Silvester
Hirschlatt mit anschl. Gräberbesuch
15:00 Uhr Andacht
mit anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Kirchenchor
Montag, 02. November,
Allerseelen
18:00 Uhr Eucharistiefeier für die verstorbenen unserer drei Gemeinden in St. Martinus Oberteuringen
Sonntag, 08. November,
32. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Martinus, Oberteuringen
St.-Martinus-Platz 4, Tel. (07546) 5276

Freitag, 30. Oktober
08:00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 01. November, Allerheiligen (Hochfest)
10:00 Uhr Eucharistiefeier
13:30 Uhr Andacht mit anschl. Gräberbesuch
Montag, 02. November, Allerseelen
18:00 Uhr Eucharistiefeier für die verstorbenen unserer drei Gemeinden
Freitag, 06. November
08:00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 07. November
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium mitgestaltet vom Kirchenchor
Sonntag, 08. November, 32. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

MITTEILUNGEN

Aus unserer Seelsorgeeinheit

Schrifttexte
Sonntag, 01. November, Allerheiligen (Hochfest)
LI: Offb 7, 2-4.9-14; LII: 1 Joh 3, 1-3;
Ev: Mt 5, 1-12a
Sonntag, 08. November, 32. Sonntag im Jahreskreis
LI: Weish 6, 12-16; LII: 1 Thess 4, 13-18;
Ev: Mt 25, 1-13

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa - 01. November
Martinuskollekte - 08. November

Aus unserer Gemeinde

Seit dem letzten Allerseelentag sind aus unserer Gemeinde verstorben:
Johannes Slusarski, Josef Winter, Anton Seeberger, Adolf Fröschl, Walter Vetter, Hermann Troll, Karl Asshoff, Hedwig Eberle, Roland Heilig, Hildegard Pfaff, Helmut Harbalik, Aloisia Weißhaupt, Annemarie Bucher, Martin Fischer, Viktoria Keller, Regina Kolb, Emil Reinfandt, Werner Drescher, Manfred Blab, Josef Maier, Maria Hanich, Brigitte Höhnle, Ursula Kopp, Ulrich Möllenkamp, Melania Strauch-Helfen, Maria Frei, Rolf Koch, Ursula Oberhauser, Hildegard Zinnecker, Rosa Altvater, Bernhard Meschenmoser, Wilhelm Ducree, Bogdan Dziezok und Franz Hänle.
Ihrer gedenken wir an diesem Allerseelentag besonders.

Pfarrbüro geschlossen
Das Pfarrbüro Ailingen ist vom 04.11. bis 13.11.2026 nicht besetzt, bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten an das Pfarrbüro Oberteuringen (T: 07546/5276).



Herzliche Einladung zu den Proben für das Krippenspiel 2026
Liebe Kinder und Liebe Eltern, auch dieses Jahr werden wir unser Krippenspiel am Heiligen Abend in St. Johannes Baptist aufführen.
Wir proben ab dem 09.11.2026 jeden Montag um 17:00 Uhr für eine Stunde.
Wir freuen uns auf ganz viele motivierte Mitspielerinnen und Mitspieler ab einem Alter von 5 Jahren!
Bis bald euer Krippenspielteam
Julie, Sylvie und Christine

Winterzeit - Rosenkranzgebet
Die Uhr wurde auf Winterzeit umgestellt. Der Rosenkranz wird nun wieder an den Wochentagen Montag bis Mittwoch und Freitag um **17 Uhr** in der Rosenkranzkapelle gebetet. Jeweils am ersten Freitag im Monat (Herz Jesu Freitag) wird der Rosenkranz mit anschl. Anbetung weiterhin um 18 Uhr gebetet.
Und auch vor Beginn der jeweiligen Eucharistiefeiern wird 30 Minuten vorher mit dem Rosenkranzgebet begonnen.
Neue Mitbeter sind herzlich willkommen.

Herz-Jesu Freitag, Eine Wohltat für Leib und Seele
ist das (stille) Verweilen vor dem ausgesetzten Allerheiligsten. Dazu laden wir Sie an jedem 1. Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) zwischen 18.00 und 19.30 Uhr in unsere Kirche St. Johannes Baptist Ailingen (Rosenkranzkapelle) ein. Sie können dazukommen, gehen, bleiben - wann und wie lange Sie wollen und Zeit haben. Und Sie können wählen, welche Form der Gestaltung Sie am meisten anspricht:
18:00 - 18:45 Uhr: Aussetzung und (Rosenkranz-) Gebet, vor allem um geistliche Berufe und für unsere Gemeinde
18:45 - 19:15 Uhr: Anbetung mit Liedern und geistlichen Impulsen
19:15 - 19:30 Uhr: Stille Anbetung

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren und liebe Gemeinde,
am **Dienstag, 10.11.2026** möchten wir der Verstorben seit 01.11.2025 gedenken. Um **14.30 Uhr** feiert Herr Pfarrer Veeser i.R. mit uns eine Andacht in der Kirche. Anschließend laden wir Sie ganz herzlich ins Roncallihaus ein. Bei Kaffee und Kuchen können wir Erinnerungen austauschen und miteinander ins Gespräch kommen.
Wir freuen uns auf Sie
Ihr Seniorenteam

Chor der St. Johannes Kirche Ailingen

Marienlob im Advent am Samstag, 28.11.2026, 19 Uhr
Kaum eine andere Person in der heiligen Schrift verkörpert so die Bedeutung und den Sinn des Advents wie Maria, der Mutter Gottes: Stille und Freude, Warten und Erwartung, Spannung und Nachdenklichkeit, vor allen Dingen aber ihre Vorbereitung auf die Geburt Christi. „Marienlob im Advent" lautet das Thema des diesjährigen Konzertes am **Samstag, 28.11.2026, um 19 Uhr** in unserer Pfarrkirche in Ailingen. Unser Chorleiter Erich Hörmann hat für dieses Konzert wieder ein Programm mit Werken zusammengestellt, in denen textlich die Erwartungen Mariens auf die Geburt Christi zum Ausdruck kommen. Höhepunkt und Abschluss des Konzertes wird der Lobgesang Marias, das großartige „Magnificat" sein, musikalisch umgesetzt von Domenico Cimarosa (1749 - 1801). Es gibt viele Kompositionen zum Thema „Maria", klassische und moderne. Auch in unserem Konzert stehen klassische Werke und auch ein eher modernes Werk auf dem Programm. Aufführende sind unser Chor der St. Johannes Kirche Ailingen, Greta Hartleb (Sopran), Anne-Catherine Knöchelmann (Mezzosopran), Mitglieder des Sinfonieorchesters Friedrichshafen sowie Dr. Georg Brendle (Orgel). Die Leitung obliegt Chordirektor ADC Erich Hörmann. Schalten sie doch einfach einmal ab von der täglichen Hektik, gehen sie - um es einmal anders zu sagen - einfach einmal „offline" und beginnen sie die Adventszeit mit einer besinnlichen Musikstunde. Wir freuen uns auf sie.

KAB KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

KAB-Versammlung am 19.11.2026
Die Versammlung im Roncalli-Haus beginnt um 15.00 Uhr. Zur diesjährigen ‚Ideenschmiede' sind alle Mitglieder mit Partner herzlich eingeladen, um sich an der Programmgestaltung 2027 aktiv zu beteiligen.
Auf eine rege Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.

Was sonst noch interessiert

Besinnungstag für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf
Thema: „Leben aus der Quelle"
Am 18. November von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.
Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema, Referent: Pfarrer Baumann. Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 28,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.
Anreise mit dem Bus:
07.30 Uhr Kressbronn, Busbahnhof Nonnenbacherweg
07.35 Uhr Langenargen, Bahnhof
07.50 Uhr Friedrichshafen, Hohenstaufen Platz
08.00 Uhr Ailingen, Rathaus
08.05 Uhr Eggenweiler
08.10 Uhr Brochenzell, Kirche
08.20 Uhr Meckenbeuren, Bahnhof
Anmeldung zur Busfahrt (Sie sind dann gleichzeitig auch für den Tag angemeldet) bei:
Frau Winstel, Ailingen, Friedrichsh.
Tel. 07541 55746
Frau Keckeisen, Broch. Meck. Ettenk.
Tel. 07542 2796
Pfarrbüro Kressbronn
Tel. 07543 6388
Pfarrbüro Eriskirch-Mariabrunn
Tel. 07541 82352
Der Besinnungstag wird ebenfalls am 17. November angeboten. Anfahrt dann mit eigenem Auto oder Zug. Anmeldung dafür bei Adelheid Sugg, Tel. 017620985970

Lobpreiskonzert in der Oberschwabenhalle

Gemeinsam singen beim 68. Ravensburger Lobpreiskonzert

RAVENSBURG - Als große generations-, gemeinde- und konfessionsübergreifende Veranstaltung findet am Samstag, 7. November, ab 19 Uhr das 68. Ravensburger Lobpreiskonzert in der Oberschwabenhalle statt. Die veranstaltende Gemeinschaft Immanuel Ravensburg freut sich auf etwa 2.000 Besucherinnen und Besucher aus der länderübergreifenden Region Bodensee/Oberschwaben.

Auf der Bühne steht die Band der Immanuel Lobpreiswerkstatt, die seit mehr als 25 Jahren mit einer einzigartigen Mischung aus Gottesdienst und Konzert zweimal pro Jahr die größte Halle der Stadt füllt und dabei Menschen verschiedener Konfessionen, Gemeinden und Generationen zum gemeinsamen Singen und Beten versammelt. Hier wird nicht nur zugehört. Alle sind eingeladen, in die modernen Kirchenlieder einzustimmen, deren Texte auf eine große Leinwand projiziert werden. Die Besucher kommen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die Lobpreiswerkstatt ist ein Arbeitszweig der katholischen Laiengemeinschaft Immanuel Ravensburg e.V. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Die Kosten werden durch Spenden, Kollekten und Sponsoren gedeckt. Die Musikerinnen und Musiker treten alle ohne Honorar auf; außerdem ermöglichen über 100 Ehrenamtliche durch Ihren Einsatz die Veranstaltung. Das Konzert wird auch live auf dem YouTube Kanal der Immanuel Lobpreiswerkstatt gestreamt. Zusätzlich gibt es Liveübertragungen bei Radio Horeb und beim Fernsehsender EWTN. Nähere Infos unter www.lobpreiswerkstatt.de<http://www.lobpreiswerkstatt.de/> od07 51/36 36 3036 36 30 (Gemeinschaft Immanuel Ravensburg e.V.).

Nur noch wenige Restplätze

Kurs für Eltern in Trennung „Kinder im Blick“ in sieben Einheiten startet für den Bodenseekreis wieder am Mittwoch, den 18. November 2026 in Markdorf.

Nach vielen guten Erfahrungen in den letzten Jahren führen die beiden Psychologischen Beratungsstellen der Caritas in Überlingen und Friedrichshafen mit Beginn 18. November 2026 wieder gemeinsam diesen intensiven Elternkurs für den Bodenseekreis durch.

Als Gruppen-Kursangebot, ursprünglich von der Universität München entwickelt, ist dies für Eltern in Trennung als Chance gedacht,

- ihre Befindlichkeit zu verbessern und Orientierung zu bekommen,
- ihr soziales Netzwerk zu erweitern,
- die Bedürfnisse der Kinder und die Fallstricke der Trennungssituation kennenzulernen,
- ihre Erziehungskompetenz zu stärken,
- sich mit zukünftigen Veränderungen und Lebensentwürfen auseinanderzusetzen
- und dadurch auch Konflikte zwischen den Elternteilen zu reduzieren.

Zum jeweiligen Kurs kann sich nur ein Elternteil anmelden. Eine Anmeldung von beiden Elternteilen ist also grundsätzlich nicht erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich an sieben Abend-Terminen mit einem gemischtgeschlechtlichen Kursleiterpaar. Die Gruppe findet Mittwochabend, 16.30 bis 19.30 Uhr in Markdorf (vier Abende vor dem Jahreswechsel und drei Abende nach den Ferien) statt.

Die Finanzierung erfolgt über das Projekt STÄRKE. Dadurch entstehen lediglich Kosten für Handbuch und Pausenverpflegung in Höhe von insgesamt 10,- €.

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort (Anmeldeschluss Anfang November) bei der Psychologischen Familien- und Lebensberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben, Katharinenstraße 16 in 88045 Friedrichshafen, über Telefon: 07541/3000-0 oder per E-Mail: pfl.friedrichshafen@caritas-dicvrs.de

Flyer und weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls an dieser Stelle oder auch bei der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Johann-Kraus-Straße 3 in 88662 Überlingen (Telefon: 07551/83030), E-Mail: psychologische.beratungsstelle@caritas-linzgau.de

Aktuelle Kursangebote und Veranstaltungen der katholischen Erwachsenenbildung: Kurse, Vorträge und Seminare

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben):
Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V., 07541/ 3786072, info@keb-fn.de, www.keb-fn.de

Werkstatt Krippenspiel: Praxis, Ideen, Austausch - für Engagierte in den Gemeinden des Dekanats Friedrichshafen, mit Ursula Broich. Do., 05.11., 20:00 - 21:30, Friedrichshafen-Berg, Kath. Gemeindesaal St. Nikolaus, Schulstr. 10. Teilnahme beitragsfrei. Anmeldung bis 02.11. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Dekanat Friedrichshafen

Familien-Workshop Stockkampfkunst für Erwachsene, Familien und Kinder ab 7 Jahren, mit Christine Prinz. Sa., 07.11., 09:30 - 11:30, Oberteuringen, Haus am Teuringer. Beitrag 20,00 € /15,00 €. Anmeldung bis 31.10. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Gemeinwesen am Teuringer

Als Martin den Mantel teilt´. Stationenweg mit Martinsgeschichte und Liedern zu St. Martin für Familien, mit Adelheid Eisele und Ursula Broich. Do., 12.11., Fr., 13.11., Sa. 14.11., jew. 16:45 - 18:15. Ohne Anmeldung - einfach vorbeikommen. Friedrichshafen, Kath. Kirche Zum Guten Hirten, Dahlienweg 1. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Dekanat Friedrichshafen.

Wie wir unsere Teenager-Töchter in der digitalen Welt stärken. Online-Vortrag und Gespräch mit Simone Njie-Fries. Do., 12.11., 19:30 - 21:00. Online per Zoom (Link nach Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de). Beitrag 5,00 €. Veranstalter: keb KreisTuttlingen in Kooperation mit keb FN, keb RV, keb Ostalbkreis

Kirche anders. Thema „Wandel wagen - Vom Haben zum Sein“ Frauenliturgie, Gottesdienst und Gespräch. Fr., 13.11., 19:00 - 20:00, Meckenbeuren, Kath. Kirche St. Maria, Hauptstr. 21/1. Veranstalter: KDFB Bodenseekreis, Landfrauenvereinigung des KDFB

Leben im Angesicht der Endlichkeit. Vortrag und Gespräch mit der Philosophin und Theologin Dr. Dr. Katharina Ceming. Mi., 18.11., 19:30 - 21:00. Meckenbeuren, Evangelisches Gemeindehaus, Lindberghstraße 16. Anmeldung bis 13.11. Freiwilliger Beitrag willkommen. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Seelsorgeeinheit Meckenbeuren und Evangelische Kirchengemeinde Meckenbeuren

Mutig durchs Leben. Kinderängste verstehen und gemeinsam meistern, mit Petra Ebeler. Do., 19.11.2026, 19:30 - 21:00, Tettnang-Laimnau, Kath. Gemeindehaus. Beitrag 4,00 €. Anmeldung bis 09.11. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Kath. Kindergarten St. Maria Tettnang-Laimnau

Katholische Sozialstation
Nachbarschaftshilfe und Essen auf Rädern
wird direkt von Friedrichshafen organisiert.
Telefon 22 101



Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus - Berg
Schulstraße 7,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51940
E-Mail: stnikolaus.berg@drs.de

Gottesdienste in St. Nikolaus Berg

Samstag, 31. Oktober
08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle
Sonntag, 1. November, Hochfest Allerheiligen
07:55 Uhr Rosenkranz
08:45 Uhr Eucharistiefeier
14:00 Uhr Gräberbesuch, Friedhof Berg, MVB
Montag, 2. November, Allerseelen
18:30 Uhr Eucharistiefeier für die SE, St. Maria Jettenhausen
Dienstag, 3. November
19:00 Uhr Rosenkranz, St. Benediktkapelle, Unterraderach
19:45 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 4. November
17:45 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 7. November
11:00 Uhr Tauffeier
32. Sonntag im Jahreskreis, 8. November
07:55 Uhr Rosenkranz
08:45 Uhr Eucharistiefeier
10:15 Uhr EU der ungar. Gemeinde
11:30 Uhr Tauffeier für Anton Brombeiß

Gottesdienste
in unserer Seelsorgeeinheit
Samstag, 31. Oktober
08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle
Sonntag, 1. November, Hochfest Allerheiligen
08:30 Uhr Eucharistiefeier der poln. Gemeinde, St. Maria Jettenhausen
10:15 Uhr Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten, Kirchenchöre (siehe Text)
15:00 Uhr Gräberbesuch, Friedhof Jettenhausen, MVJ
Montag, 2. November, Allerseelen
18:30 Uhr Eucharistiefeier für die SE zu Allerseelen, St. Maria Jettenhausen
Dienstag, 3. November
08:00 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen
15:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten bis
18:00 Uhr Gebetsstunden Tag der Ewigen Anbetung, Zum Guten Hirten
18:00 Uhr Rosenkranz, Zum Guten Hirten
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten
Donnerstag, 5. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung, St. Maria Jettenhausen
Freitag, 6. November
08:00 Uhr Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten
Samstag, 7. November
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Zum Guten Hirten
32. Sonntag im Jahreskreis, 8. November
08:30 Uhr Eucharistiefeier der poln. Gemeinde, St. Maria Jettenhausen
10:00 Uhr Abschlussgottedienst des ökum. Kinderbibelwochenende, Erlöserkirche
10:15 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen
18:00 Uhr Orgelkonzert mit Winfried Lichtscheidel, St. Maria Jettenhausen

Ansprechpartner für die Gemeinden St. Nikolaus Berg, St. Maria Jettenhausen und Zum Guten Hirten, Friedrichshafen sind:
Pfarrer Rudolf Bauer
Pfarramt St. Maria, Tel. 53084
E-Mail: Rudolf.Bauer@drs.de
Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung
Gemeindereferentin Adelheid Eisele
Pfarramt Zum Guten Hirten,
Tel. 3887412
E-Mail: Adelheid.Eisele@drs.de
Jugendreferentin Lovecchio
Pfarramt St. Maria, Tel. 371023
E-Mail: elisa.lovecchio@drs.de

Im Gemeindebüro St. Nikolaus ist gerne für Sie da:
Pfarramtssekretärin Cornelia Ellem
Schulstraße 7, Tel. 51940
E-Mail: Cornelia.Ellem@drs.de
Dienstzeiten Pfarrbüro:
Mittwoch: 16:30 – 18:00 Uhr
An den anderen Tagen unter der Woche kontaktieren Sie bitte Frau Ellem im Pfarrbüro Zum Guten Hirten, Tel.: 388 740.

Mitteilungen aus St. Nikolaus Berg

Marianisches Morgenlob
Am Samstag, 31. Oktober feiern wir um 8:30 Uhr in der Blasiuskapelle das letzte Mal im Oktober das Marianische Morgenlob. Bitte ein Gotteslob mitbringen.

Allerseelen
Am 2. Novenber um 18:30 Uhr findet eine Eucharistiefeier für die SE zu Allerseelen in St. Maria statt, mit der Nennung der Namen aller Verstorbenen des vergangen Jahres.

Rosenkranz in der St. Benediktkapelle
Am Dienstag, den 3. November um 19 Uhr laden wir in die Benediktskapelle in Unteraderach zum gemeinsamen Beten des Rosenkranzes ein.

Ökumenisches Kinderbibelwochenende
Von Freitag, 6. November bis Sonntag, 8. November, findet das ökumenische Kinderbibelwochenende in der ev. Erlöserkirche und im Gemeindehaus Guter Hirte statt. Anmeldungen bei Gemeindereferentin Adelheid Eisele adelheid.eisele@drs.de . Am Sonntag, den 8. November ist um 10 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Erlöserkirche.

Hl. Messe der Ungarischen Gemeinde
An Sonntag, 8. November, um 10:15 Uhr feiert die ungarische Gemeinde in der Kirche St. Nikolaus Berg Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee im Gemeindehaus Berg.

Vorschau: Heilsames Singen
Singen ist Medizin – es befreit, beflügelt und lässt Herzen höherschlagen. Frau Kohler lädt am 12. November, um 17:30 - 18:30 Uhr, in den Gemeindesaal St. Nikolaus Berg zum Gemeinsamen Singen von einfachen, berührenden und kraftvollen Lieder aus aller Welt, ganz ohne Erwartungen und Noten, ein. Jede Stimme ist, so wie sie ist, willkommen. Die Freude am gemeinsamen Singen und sanfter Bewegung steht im Vordergrund. Es entstehen keine Kosten.
Monika Kohler, Singleiterin für Heilsames Singen, begleitet die Lieder mit der Gitarre. Mitzubringen: Etwas zu trinken und Offenheit für neue Klänge.

Vorschau: St. Martin
Am Freitag, 13. November, um 17 Uhr feiern wir in der Kirche einen Wortgottesdienst zu St. Martin. Anschließend gibt es einen kleinen Zug mit Laternen durch die Straßen, zurück zum Kindergarten Kita Sonnenschein. Der Elternbeirat des Kindergartens übernimmt die Bewirtung. Bitte bringen Sie ihre eigenen Becher mit. Der Erlös kommt den Kindern der Kita Sonnenschein zugute.

Vorschau: Volkstrauertag
Am Sonntag, den 15. November ist nach der Eucharistiefeier die Kranzniederlegung zum Gedenken an die Gefallenen und Opfer von Krieg und Gewalt.

Probenleitung für Mitmach-Krippenspiel gesucht
Wir suchen für dieses Jahr noch einen Erwachsenen oder ein kleines Team, der/das die Krippenspielproben für das Krippenspiel am Heiligen Abend leitet und die Kinder spielerisch an ihre Rollen heranführt. Die Struktur, der Ablauf und der Text für das Mitmach-Krippenspiel stehen bereits. Haben Sie Zeit und Lust dieses Hernsprojekt zu begleiten? Dann melden Sie sich bei uns über das Pfarrbüro.

Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit

Allerheiligen und Allerseelen
An Allerheiligen, Sonntag, 1. November feiern wir wieder eine Messe um 8:45 Uhr in St. Nikolaus Berg und um 10:15 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten für die Gemeinden St. Maria und Zum Guten Hirten. Die Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit werden singen. An Allerseelen, Montag, 2. November feiern wir zusammen mit der ganzen SE eine Messe um 18:30 Uhr in St. Maria Jettenhausen.

Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Kirchenkaffee
Die Kirchenchöre der SE unter der Leitung von Herrn Krüger gestalten am Sonntag, 1. November die Eucharistiefeier zu Allerheiligen im Zum Guten Hirten. Im Anschluss lädt der Kirchengemeinderat zum Kirchenkaffee auf dem Kirchenvorplatz ein.

Tag der Ewigen Anbetung in Zum Guten Hirten
Am Dienstag, den 3. November beginnt ab 15 Uhr mit Aussetzung des Allheiligsten der Tag der Ewigen Anbetung in der Kirche zum Guten Hirten. Stündlich beginnen die Gebetseinheiten und wir laden herzlich zum Mitbeten ein. Die Uhrzeiten finden Sie auf dem Aushang und im Schaukasten beim Zum Guten Hirten. Abschluss und Ende ist mit der Eucharistiefeier um 18:30 Uhr. Die Anbetung nach der Messe entfällt.

Theatergruppe Siedlungsgemeinschaft Löwental
Mit der Krimikomödie **„Schnee, Chalet und böse Absichten“** von Vinzenz Steiner und Luca Römer sorgt die Theatergruppe der Gemeinschaft Siedlung Löwental für einen unterhaltsamen Theaterabend voller Situationskomik, überraschender Momente und einer Prise krimineller Energie.
Sonntag, 08.11.2026, **18 Uhr** (Premiere)
Freitag, 13.11.2026, 19.00 Uhr
Samstag, 14.11.2026, 19.00 Uhr
Sonntag, 15.11.2026, **18.00 Uhr**
Freitag, 20.11.2026, 19.00 Uhr
Samstag, 21.11.2026, 19.00 Uhr
Sonntag, 22.11.2026, **18.00 Uhr**

Telefonischer Kartenvorverkauf erfolgt ab dem 20.10.2026 jede Woche von Dienstag bis Donnerstag von 18 - 20 Uhr unter Tel: 0163 86 74 74 6.

Vorschau: 50 Jahre Orgel in St. Maria Jettenhausen
Am 26. September 1976 wurde die Orgel der Orgelbaufirma Ludwig Eisenbarth, Passau, in der Kirche St. Maria geweiht, ein Anlass für ein Benefiz-Orgelkonzert mit Winfried Lichtscheidel am Sonntag, 8. November um 18 Uhr in der Kirche St. Maria. Zum Vortrag kommen unter anderem Werke von J. S. Bach, W. A. Mozart und A. Vivaldi. Der Eintritt ist frei, es erfolgt eine Kollekte für den Neubau der Kirche St. Maria.

Vorankündigung: Kinder-Stationenweg zu Sankt Martin
Von Donnerstag, 12. Nov. bis Samstag 14. Nov. sind jeweils von 16.45 - 18.15 Uhr rund um die Kirche Zum Guten Hirten und in der Kirche fünf Stationen zum Leben des Heiligen Martin aufgebaut. Der Stationenweg ist für Kinder etwa ab 4 Jahren gedacht. Bitte ein Handy mit QR-Code-Leser und - falls die Kinder Lust haben - eine Martinslaterne mitbringen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Es dauert ca. 20 - 30 Minuten alle Stationen abzugehen. Der Stationenweg wird in Kooperation zwischen Kirchengemeinde und der Katholischen Erwachsenenbildung veranstaltet. (AE)

Katholische Öffentliche
Bücherei Berg

Kommen Sie vorbei! Die Bücherei ist der perfekte Ort zum Entdecken neuer Bücher – **für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**. Ob zum Schmökern, Ausleihen oder für Veranstaltungen: Bei uns finden Sie Unterhaltung, Wissen und gemütliche Lesestunden. Besuchen Sie uns und entdecken Sie Ihr nächstes Lieblingsbuch! Alle sind herzlich willkommen.
Der Service ist **kostenlos** und für alle offen, **unabhängig von der Konfession**.
Die Bücherei ist zu Schulzeiten geöffnet jeden Sonntag von 09:45 bis 10:30 Uhr.

Kolpingfamilie Berg
Besichtigung Hof Willauer
Die Kolpingfamilie Berg lädt am Freitag, 06.11.2026 um 16 Uhr zur Besichtigung des Hof Willauer ein. Treffpunkt ist direkt auf dem Hof Willauer, Langenloch 2, 88048 FN.
Anmeldung bis 03.11.2026 bei Helmut Lorinser unter 0151/57635777.
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihr/Dein Kommen.

Vereinsnachrichten

Backhäusleverein Ailingen
Das Backhäusle wird am Samstag 7. November 2026 wieder angeheizt
Am Samstag 7. November haben Sie wieder die Möglichkeit, Ihre eigene Dinnete, Pizza, Brötchen, Seelen oder Brot im Backhaus zu backen. Stollen, Zopf, etc. kann auch gebacken werden.
Begonnen wird mit Pizza, Dinnete (hohe Temperatur) gegen 11:45/12:00 Uhr. Danach die Brote und Weiteres (geringere Temperatur).
Je nach Temperatur des Ofens rechnen Sie bitte für Pizza, Dinnete, ca. 10 - 15 Minuten, , für Seelen, Wecken, ca. 20 - 25 Minuten und für ein 750 gr.-Brot ca. 45 - 60 Minuten (bitte keine größeren Brote als 1 kg) . Dazu noch ein paar Minuten zum Abkühlen.
Im Backhäusle ist kaum Platz, bitte bringen Sie Ihre Backwaren daher bereits fertig zubereitet mit. Bedenken Sie bei einem feuchten Belag das Durchnässen des Teiges vor dem Backen. Wir empfehlen daher ein Belegen erst unmittelbar, bevor Sie zu uns kommen.
Damit wir die Einsätze der Heizer besser planen können, bitten wir Sie, Ihre Backwaren vorab über unserer Homepage www.ailinger-backhäusle.de bis Mittwoch, 07.11.26 anzumelden. Nutzen Sie hierfür den Button „**Anmeldung zum Backtag**“.
Wir freuen uns schon auf Sie.
Ihre Vorstandschaft „Ailinger-Backhäusle”

bühneFN 5

Mitgliederversammlung 2026
Wir laden ein zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 24.11. 2026**
um 19.00 Uhr
Ort: Rathaus Ailingen im Bürgersaal
Hauptstraße 2
88048 Friedrichshafen
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Rückblick auf das Jahr 2026 durch die Vorstandsvorsitzende Evi Geisler
4. Jahresbericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen der Ämter: 1. Vorsitzende/r und Schriftführer/in
8. Neuwahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
9. Blick auf das Jahresprogramm 2027
10. Verschiedenes, Anregungen

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung können bis eine Woche vor der Versammlung unter galuma@magenta.de eingereicht werden.
Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und bitten um **Rückmeldung bis zum 22.11. 2026**
Die Vorstandschaft

Ailinger Theatertage im November 2026
Eine Million, ein Ehebett und jede Menge Turbulenzen
Bühne FN 5 bringt mit „MISSION MILLION“ eine spritzige Kriminalkomödie auf die Bühne
„Geld allein macht nicht glücklich, aber es beruhigt ungemein.“ Dieser Überzeugung ist offenbar nicht nur ein Posträuber. Als die von ihm geraubte Million auf höchst ungewöhnlichen Wegen in der Wohnung von Familie Mohr auftaucht, weckt sie auch dort ungeahnte Begehrlichkeiten - und bringt ein bislang recht beschauliches Leben gehörig durcheinander. **Jakob Mohr (Joachim Seliger)**, von Beruf Sicherheitstechniker und **seine attraktive Frau Lisa (Jenny Kohler)** wittern plötzlich ihre Chance auf das große Glück. Zudem sorgen der **Postangestellte und charmante Schwerenöter Benno Stier (Reinhold Rist)**, die **neugierige Nachbarin Frieda Rehbein (Carmen Mayer)**, **Möchte-Gern-Reality-Star Angelina Kunz (Gitti Boos), der entfernte Verwandte Hannes Feller (Günter Erdmann)** und sogar ein **verrücktes Huhn (Andrea Wulfhorst)** ebenfalls für reichlich Wirbel. Während die **teils übereifrige Kriminalpolizei (Christine Thies** und **Britta Langenberg)** fieberhaft ermittelt, kommen neben allerlei Verdächtigem auch einige pikante Geheimnisse ans Licht. Die Vorlage stammt vom Schweizer Erfolgsautor Hans Gmür, dessen Stück „Die Million im Ehebett“ bereits mit seinem rasanten Verwechslungsspiel begeisterte. Autor Atréju Diener hat die Komödie neu bearbeitet, modernisiert und mit zusätzlichem Witz und Spannung versehen. So darf sich das Publikum auf einen unterhaltsamen Theaterabend voller amouröser Verwicklungen, skurriler Komik und überraschenden Wendungen freuen. Wer kassiert am Ende die Million, wer wickelt wen um den Finger? Bei diesem Millionenspiel geht so manche Rechnung garantiert nicht auf.
Aufführungstermine im Gemeindehaus Berg:
Sa, 07.11.26 um 19.30 Uhr
So, 08.11.26 um 16.30 Uhr
Sa, 14.11.26 um 19.30 Uhr
So, 15.11.26 um 16.30 Uhr
Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.
(Termine: s. u. und auf der Homepage)
Preis: 12 €
Ort: Foyer des Rathauses Ailingen, **ausschließlich direkt am Stand des Theatervereins**

Alle Vorverkaufstermine auf einen Blick:
Freitag, 30.10.26 von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr
Donnerstag, 05.11.26 von 09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag, 12.11.26 von 09.30 Uhr - 11.00 Uhr
Sowohl **vor dem Einlass** als auch **in der Pause** bietet die Pächtergemeinschaft Berg **Saitenwürstchen** an.
Alle Termine und weitere Informationen sind unter www.buehnefn5.de zu finden.



Auf der Jagd nach der Million - Das Ensemble 2026
Auf dem Balkon: Carmen Mayer
Von links nach rechts: Gitti Boos, Reinhold Rist, Jenny Kohler, Britta Langenberg, Andrea Wulfhorst, Christine Thies, Günter Erdmann, Joachim Seliger
Mit KI Unterstützung

Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege e.V.
AILINGEN BERG

Das Eisenbahn-Ausbesserungswerk Friedrichshafen
Am letzten Geschichtsabend führte uns Jürgen Bleibler, inzwischen pensionierter Leiter der Zeppelinabteilung des Zeppelinmuseums, in die spannende Eisenbahn- und Stadtgeschichte Friedrichshafens ein. Er berichtete über das ehemalige Eisenbahnausbesserungswerk auf dem Bahnhofgelände, das im November 1848 in Betrieb genommenen wurde, nachdem die Südbahn der Württembergischen Staatseisenbahn von Heilbronn-Stuttgart-Ulm bis Friedrichshafen fertiggestellt wurde.
Bis zur Gründung der Reichsbahn 1920 kamen nur württembergische Schienenfahrzeuge zur Ausbesserung nach Friedrichshafen. Das bekannteste hier gewartete Fahrzeug war der Schnelltriebwagen SVT 877 „Fliegender Hamburger“ mit Maybach-Dieselmotoren, danach kamen Lokomotiven, Waggons und alle motorisierten Triebwagen Deutschlands zu Inspektionen hierher.
Herr Bleibler zeigte verschiedene Dampf- und Benzintriebwagen in Bildern, auch seltene Ansichten der Gebäude im großen Bahnhof-Betriebsgelände, der damals noch ein Sackbahnhof war. Im Zweiten Weltkrieg teilweise zerstört, wurde der Betrieb ab 1945 zur zentralen Werkstätte der französischen Besatzungszone mit einem Zweigwerk im Gelände des Luftschiffbaus Zeppelin und zeitweise über 1000 Mitarbeitern.
In den Nachkriegsjahren ging die Auslastung des Werks rasch zurück, so dass es 1960 dem Werk Cannstatt angegliedert und 1974 endgültig geschlossen wurde.
Der Geschichtsverein und die Kolpingfamilie bedankte sich herzlich bei Jürgen Bleibler für den interessanten Abend und Martin Kohler überreichte ihm zahlreiche historische Bilder und Exponate als Präsent.
Weitere Infos unter:
www.geschichtsverein-ailingen-berg.de



Ausbesserungswerk Friedrichshafen



Jürgen Bleibler beim Vortrag



Martin Kohler überreicht historische Bilder



Klaro e.V.
KLARO e.V. lädt zum 1. runden Tisch
KLARO e.V., der Förderverein der Grundschule Ailingen-Berg, ermöglicht regelmäßig besondere Projekt und allen Schülern der Grundschule die Teilhabe. Dabei sind wir auf Spenden und Unterstützung in jeglicher Form angewiesen.
Um weitere Einblicke zu gewähren, möchten wir interessierte Eltern und Bürger zum 1. runden Tisch einladen:
3. November 2026, **19.00 Uhr,**
Café Walter in Ailingen
Um Anmeldung per E-Mail bis 01.11. wird gebeten!
Weitere Informationen zu KLARO e.V. sowie den Mitgliedsantrag findet ihr unter:
https://www.grundschule-ailingen.de/index.php/schule/schulfoerderverein
Lasst uns ins Gespräch kommen! Wir freuen uns auf einen regen Austausch.
Euer KLARO-Vorstand
Kontakt:
KLARO e.V. c/o Grundschule Ailingen
Fohlenstraße 21 88048 Friedrichshafen
klaro-verein@grundschule-ailingen.de



Landjugendgruppe Ailingen-Schnetzenhausen
50 Jahre Bunter Abend der Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen
Die Landjugend lädt Sie recht herzlich zum 50. bunten Abend am Samstag, 7. November und zum Theaternachmittag am Sonntag, 8. November ein.
Gespielt wird das Stück „Hubertus und die Nacht im Wald“.
Auch dieses Jahr gibt es wieder den traditionellen **Bunten Abend** der Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen im Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen. Die Türen sind bereits ab 19 Uhr geöffnet und das Programm beginnt um 20 Uhr.
Der Eintritt beträgt 8 Euro.
Im Mittelpunkt des Programmes steht das Theaterstück mit dem Namen „Hubertus und die Nacht im Wald“.
Während der Theaterpausen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wie jedes Jahr serviert die Landjugend schwäbische Maultaschen mit Kartoffelsalat. Für die kleineren Besucher ist natürlich auch etwas dabei.
Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums gibt es eine Bildershow, welche die Aktivitäten und Erlebnisse der Landjugend aus den vergangenen Jahren und Generationen zeigt.
Ein weiteres Highlight steht auf dem Programm, der Tanz der Landjugendjungs. Und das ist noch nicht genug: DJ Mompfä sorgt auch dieses Jahr wieder mit seinem DJ-Sound am späten Abend für gute Stimmung.
Die Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen freut sich auf viele gut gelaunte Gäste und ehemalige Mitglieder, um gemeinsam diesen besonderen und geselligen Abend zu erleben.
Der **Theaternachmittag** findet am Sonntag, 8. November statt. Es wird Kaffee und ein vielfältiges Kuchenbuffet angeboten. Einlass ist hierfür ist ab 13 Uhr, ebenfalls im Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen.
Die Aufführung des Theaterstücks beginnt um 14 Uhr und der Eintritt beträgt 6 Euro.
Auch hier heißt die Landjugend zahlreiche Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Musikverein Ailingen e.V. Musikverein Berg e. V.

Schrottsammlung am Samstag, 07.11.2026
Die Musikvereine Ailingen und Berg führen am **Samstag, den 7. November 2026** ihre Schrottsammlung durch. Die Schrottsammlung beginnt in Berg und Ailingen um 08:30 Uhr.
Leider ist uns in den letzten Jahren aufgefallen, dass zunehmend mehr Schrott in den unten genannten Sammelgebieten unerlaubt entwendet worden ist. Wir bitten Sie deshalb, den Schrott nach Möglichkeit erst am Samstagmorgen um 08:30 Uhr bereitzustellen.

Das Sammelgebiet ist wie folgt aufgeteilt:
MV Ailingen: Ailingen, Allmannsweiler, Wiggenhausen, Lottenweiler, Weilermühle und Bunkhofen.
MV Berg: Berg, Ittenhausen, Unterraderach, Kappelhof, Holzhof und Weiler.
Gesammelt werden Edel- und Buntmetalle, Metallschrott, Maschinenteile, Waschmaschinen, Kabel u. ä. Bei Ölöfen, Motoren und Tankbehältern muss das Öl bzw. der Brennstoff abgelassen sein.
Achtung: Müll, Autoreifen, Kühlschränke und Altbatterien können nicht angenommen werden. Ab sofort können auch keine Schrottautos mehr angenommen werden.
Wichtiger Hinweis: Bitte stellen Sie Aluminium-, Buntmetall-, und Edelstahlschrott erst Samstagmorgen bereit.
Auch eine private Anlieferung am jeweiligen Schrottplatz ist möglich.
Große und sperrige Schrottteile müssen bis Freitag, 06.11.2026, 18 Uhr unter folgenden Telefonnummern angemeldet werden:
MVA: 07541/6524 oder Handy 0160/93126345 (Knut Herold)
MVB: Handy 0171/9740532 (Klaus Willauer).
In dringenden Fällen können Sie die jeweiligen Vereine während der Schrottsammlung bis 14 Uhr erreichen.
Wir bitten Sie, Ihr Sammelgut für uns aufzubewahren.
Vielen Dank!
Ihre Musikvereine Berg und Ailingen

Leonie-Fürst-Straße 11,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51395, Fax (07541) 51459
E-Mail: *info@tsg-ailingen.de*
Homepage: *www.tsg-ailingen.de*

Abteilung Fußball

Aktive

Bittere Heimschlappe gegen Meckenbeuren/Kehlen
TSG Ailingen - SGM TSV Meckenbeuren/SV Kehlen 0:6 (0:3)
Einen rabenschwarzen Sonntag erwischte unsere erste Mannschaft gegen die SGM TSV Meckenbeuren/SV Kehlen. Bereits zur Halbzeit lag die TSG mit 0:3 zurück. Auch nach dem Seitenwechsel fanden die Ailinger weiterhin nicht ins Spiel und mussten am Ende eine deutliche 0:6-Heimniederlage im Nachbarschafts-Derby hinnehmen. Durch diese Niederlage rutschte Team 1 auf den neunten Tabellenplatz der Bezirksliga ab. Nach elf Spieltagen stehen 13 Punkte und ein Torverhältnis von 20:34 zu Buche. Nun gilt es, die enttäuschende Vorstellung schnell aufzuarbeiten und in den kommenden Begegnungen wieder an die besseren Leistungen anzuknüpfen.
Team 2 mit unglücklicher Niederlage im Derby
TSG Ailingen II - SGM TSV Meckenbeuren/SV Kehlen II 1:2 (0:2)
Auch unsere zweite Mannschaft musste sich im Heimspiel gegen Meckenbeuren/Kehlen geschlagen geben. Nach dem 0:2 Rückstand schoss Richard-Alexander Eschl leider zu spät in der 73. Min den Anschlusstreffer. Trotz der Niederlage steht unsere Zweite weiterhin auf einem guten fünften Tabellenplatz der Kreisliga B1. Mit 13 Punkten aus sieben Spielen und einem starken Torverhältnis von 18:7 befindet sich die Mannschaft nach wie vor in der oberen Tabellenhälfte. Der Rückstand auf den Tabellenzweiten FC Isny II beträgt lediglich zwei Punkte. Damit bleibt die Ausgangslage trotz des Rückschlags vielversprechend.
Vorschau
Schwere Auswärtsaufgaben beim SV Vogt
Am kommenden Sonntag, 1. November, sind beide Mannschaften beim SV Vogt zu Gast. Spielbeginn ab November 30. Minuten früher.
1. Mannschaft: SV Vogt - TSG Ailingen
Nach der deutlichen Heimniederlage ist unsere Erste auf Wiedergutmachung aus. Mit dem SV Vogt wartet allerdings eine schwierige Aufgabe. Die Gastgeber belegen mit 17 Punkten den sechsten Tabellenplatz und liegen vier Zähler vor unserer TSG. Um dort bestehen zu können, muss die Mannschaft vor allem defensiv wieder deutlich stabiler auftreten. Mit Einsatz, Kampfgeist und einer geschlossenen Mannschaftsleistung sollen möglichst Punkte mit nach Ailingen genommen werden.
2. Mannschaft: SV Vogt II - TSG Ailingen II
Für unsere Zweite steht ein echtes Verfolgerduell auf dem Programm. Der SV Vogt II belegt mit 14 Punkten aus sieben Spielen den dritten Tabellenplatz, unsere TSG folgt mit 13 Punkten auf Rang fünf. Beide Mannschaften liegen somit nur einen Zähler auseinander. Mit einem Auswärtssieg könnte die TSG am direkten Konkurrenten vorbeiziehen und sich weiter in der Spitzengruppe festsetzen. Es dürfte eine spannende und umkämpfte Begegnung werden.
Sonntag, 01.11.2026
12:30 Uhr | SV Vogt II - TSG Ailingen II
14:30 Uhr | SV Vogt - TSG Ailingen
Beide Mannschaften freuen sich über zahlreiche Ailinger Zuschauer und lautstarke Unterstützung bei ihren Auswärtsspielen in Vogt.

Abteilung Handball

Vermeidbare Niederlage in Ehingen
Die Partie begann zunächst ausgeglichen. Bis zum 5:5 in der 14. Spielminute konnte sich keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen. Allerdings zeichnete sich bereits in dieser frühen Phase ab, dass sich die SGler an diesem Abend gegen die kompakte und aggressive Abwehr der Ehinger schwertun würden. Insbesondere im Positionsangriff fehlten die nötige Bewegung und der Abstand zur gegnerischen Abwehr. In der Folge häuften sich die technischen Fehler auf Seiten der SG, die Ehingen konsequent zu nutzen wusste. Tor um Tor setzten sich die Gastgeber ab und bauten ihren Vorsprung bis zur Halbzeit kontinuierlich aus. Einzig dem stark aufgelegten SG-Schlußmann Castner war es zu verdanken, dass der Rückstand nicht noch deutlicher ausfiel. So ging es mit einem aus SG-Sicht durchaus schmeichelhaften 8:12 in die Kabinen.
Auch der zweite Durchgang begann zunächst ausgeglichen. Bis zur 37. Minute entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, ehe die SG zunehmend besser in die Partie fand. Vor allem die Defensive stabilisierte sich nun deutlich. In den folgenden zehn Minuten ließ die SG-Abwehr lediglich einen einzigen Gegentreffer zu. In der 47. Spielminute gelang schließlich der Ausgleich zum 17:17. Allerdings zeigte sich auch in dieser starken Phase ein Problem, das sich wie ein roter Faden durch die gesamte Begegnung zog: die mangelhafte Chancenverwertung. Selbst klarste Torchancen wurden teilweise auf haarsträubende Weise vergeben. So verpasste es die SG, die Partie endgültig zu drehen und erstmals selbst in Führung zu gehen. In der Folge entwickelte sich erneut ein ausgeglichenes Spiel, in dem beide Mannschaften um jeden Treffer kämpften. Doch während die Ehinger auch nach dem zwischenzeitlichen Verlust ihres komfortablen Vorsprungs die Ruhe bewahrten, leistete sich die SG in der entscheidenden Phase erneut folgenschwere Fehler. In der 56. Spielminute luden drei einfache technische Fehler die Gastgeber zu drei schnellen Treffern ein. Damit war die Begegnung letztendlich entschieden.
Das Trainerteam muss sich an diesem Abend kritisch hinterfragen. Offensichtlich gelang es diesmal nicht, die Mannschaft optimal auf den Gegner einzustellen und während der Partie die notwendigen Lösungen zu finden. Aus dieser Begegnung gilt es nun die richtigen Schlüsse zu ziehen, um nicht in eine Abwärtsspirale zu geraten.
In der Liga hat die SG nun zunächst eine kurze Pause. Bereits am kommenden Donnerstag steht allerdings die nächste Herausforderung auf dem Programm. In der nächsten Pokalrunde gastiert die SG bei der HSG Langenau/Elchingen 2. Eines ist klar: Will die SG dort bestehen, muss sie sich sowohl spielerisch als auch in Sachen Konzentration und Fehlervermeidung deutlich steigern. Andernfalls droht gegen den nächsten Gegner ein Debakel.

Abteilung Tennis

Arbeitseinsatz „Winter-Fit“
Liebe Mitglieder,
Am **Samstag**, **7. November** findet von **10 bis 13 Uhr** auf der Tennisanlage des TCA der letzte **Arbeitseinsatz** für 2026 statt.
Aufgaben zu dieser Jahreszeit sind:
- Tennisplätze abräumen und winterfest machen.
- Vereinsheim und Außenanlagen win-

terfest machen.
Es gibt zum Mittag (13 Uhr) wieder ein kleines Vesper. Wir freuen uns auf viele anpackende Hände und fleißige Helfer.

TCA Advents-Hock
Am **Samstag**, **14. November** findet unser diesjähriger **Advents-Hock ab 17 Uhr** auf der Terrasse vom Clubheim auf der Tennisanlage des TC Ailingen statt.
Wir möchten mit euch in geselliger Runde den Saisonabschluss und den Beginn der Adventszeit feiern - bei adventlichen Snacks, Glühwein und Punsch.
Bringt euch bitte wieder Tassen für die Heiß-Getränke mit.
Alle Mitglieder, Familien und Kinder, Freunde und Gönner des TCA sind herzlich eingeladen. Der Advents-Hock findet auf jeden Fall statt - bei Regen feiern wir unter dem Vordach vom Vereinsheim.
Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.
Liebe Grüße, eure Abteilungsleitung.

Abteilung Turnen

TSG Ailingen startet mit sieben Mannschaften in die Schülerliga: Knapp 50 Turnerinnen gehen in Tettnang an den Start – E-Jugend überzeugt mit einem Podestplatz
Am 3. Oktober fiel in Tettnang der Startschuss für die diesjährige Schülerliga im weiblichen Gerätturnen. Die TSG Ailingen war dabei mit insgesamt sieben Mannschaften und knapp 50 Turnerinnen vertreten und stellte damit den größten Verein Oberschwabens im Teilnehmerfeld. Mit vier Mannschaften in der E-Jugend, zwei in der D-Jugend und einer in der C-Jugend war der Verein in drei Altersklassen stark aufgestellt. Besonders erfolgreich verlief der Auftakt für die jüngsten Turnerinnen der E-Jugend. Die erste Mannschaft der TSG Ailingen zeigte einen überzeugenden Wettkampf und sicherte sich einen hervorragenden dritten Platz auf dem Podest. Auch die zweite und dritte Mannschaft präsentierten solide Leistungen und belegten die Plätze sechs und sieben. Die vierte Mannschaft erreichte Rang 18 und konnte ebenfalls wertvolle Wettkampferfahrung sammeln. Damit gelang den Ailinger E-Jugend-Turnerinnen ein gelungener Start in die Wettkampfserie. In der D-Jugend gingen zwei Mannschaften für die TSG an den Start. Sie belegten die Plätze zwölf und 18 und konnten saubere Übungen zeigen. Auch die C-Jugend war mit einer Mannschaft vertreten und erreichte den sechsten Platz.
Die Schülerliga ist als Wettkampfserie mit insgesamt drei Wettkampftagen angelegt. Dadurch haben die Turnerinnen die Möglichkeit, ihre Leistungen über mehrere Wettkämpfe hinweg zu zeigen und sich als Mannschaft weiterzuentwickeln. Nach dem gelungenen Auftakt in Tettnang richtet sich der Blick nun bereits auf die nächste Begegnung.
Am 10. Oktober stand der zweite Wettkampftag in Reute an. Den Abschluss der diesjährigen Schülerliga bildete schließlich der Heimwettkampf am 24. Oktober in Ailingen.


Die erfolgreiche E-Jugend in Tettnang

FRIEDRICHSHAFEN Die Stadtverwaltung informiert

Bürger-Workshop zur Landesgartenschau lädt zum Mitgestalten ein
Was könnte eine Landesgartenschau in Friedrichshafen langfristig verändern und wie könnte die Stadt für die Zukunft gestaltet werden? Um diese Fragen dreht sich der Bürger-Workshop am Mittwoch, 4. November, im Graf-Zeppelin-Haus. Interessierte können sich ab 17 Uhr über die bisherigen Planungen informieren, Fragen stellen und eigene Ideen einbringen.
Zu Beginn steht die Vorstellung des aktuellen Konzepts zur Bewerbung um eine Landesgartenschau im Zeitraum von 2038 bis 2042 im Fokus. Interessierte erhalten einen Einblick in die bisherigen Überlegungen, die Ziele und die Entwicklungsmöglichkeiten für Friedrichshafen. Zahlreiche Informationsstände im Foyer des GZH bieten darüber hinaus Gelegenheit, sich zu verschiedenen Themen rund um die Landesgartenschau zu informieren, Fragen zu stellen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.
Ideen einbringen und Zukunft mitgestalten
Der Workshop knüpft an die bisherige Bürgerbeteiligung an. Bereits bei der Einwohnerversammlung, dem Mobilitätstag und über schriftliche Einsendungen konnten Häflerinnen und Häfler ihre Ideen einbringen. Auch die laufende Online-Befragung sammelt Perspektiven dazu, welche Orte Friedrichshafen auszeichnen, wo Entwicklungspotenzial besteht und welche Veränderungen langfristig sinnvoll wären. An der Umfrage kann noch bis zum 10. November unter www.mach-mit.friedrichshafen.de teilgenommen werden.
Placemaking: Stadtentwicklung gemeinsam erleben
Vor der Veranstaltung wird eine Baumpflanzung am Schlosshorn ein sichtbares Zeichen setzen: Sie soll einen gemeinsamen Aufbruch in eine lebenswerte Zukunft symbolisieren. Das Placemaking macht damit anschaulich, wie Stadtgestaltung im Kleinen beginnen und Impulse für die Zukunft geben kann.
Alle Interessierten sind eingeladen
Die Stadt Friedrichshafen lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, am Mittwoch, 4. November, ab 17 Uhr ins Graf-Zeppelin-Haus zu kommen, sich zu informieren, Fragen zu stellen und ihre Ideen einzubringen. Die Ideen und Vorschläge fließen in die weiteren Überlegungen zur Bewerbung um eine Landesgartenschau ein.
Die Stadt freut sich über jede und jeden der ab 17 Uhr am Workshop, um 16 Uhr an der Baumpflanzung und der Online-Befragung teilnimmt.

Das Landratsamt informiert

Japankäfer-Bekämpfung: Schutzgebiet im östlichen Bodenseekreis eingerichtet
Teile des östlichen Bodenseekreises gelten ab sofort als Schutzgebiet, um die Ausbreitung des Japankäfers einzudämmen. Betroffen sind bestimmte Flurstücke auf den Gemarkungen von Neukirch, Tettnang und Kressbronn. Per Allgemeinverfügung hat das Landratsamt am 22. Oktober 2026 Schutzmaßnahmen angeordnet, die für alle Landnutzungen gelten - zum Beispiel landwirtschaftliche Betriebe, private Gärten, Waldgrundstücke und alle anderen Grünanlagen. Aus der sogenannten Pufferzone dürfen in den kommenden Jahren Grünmaterial und Boden nur unter bestimmten, strengen Voraussetzungen heraustransportiert werden. Denn das etwa acht bis elf Millimeter lange Insekt befällt und frisst über 400 Pflanzenarten und richtet damit enorme Schäden in der Landwirtschaft, im Gartenbau und der Natur an. Das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises stellt

dazu eine umfassende Informations-Webseite bereit: www.bodenseekreis.de/japankaefer

Forstamt lädt im November zu drei Infoabenden für Waldbesitzende ein

Das Forstamt des Bodenseekreises bietet im November 2026 drei weitgehend inhaltsgleiche Infoabende für Privatwaldbesitzende und alle Waldinteressierten an. Die Veranstaltungen finden in Meckenbeuren, Deggenhausertal und Überlingen statt. Auf dem Programm stehen aktuelle Informationen aus den Forstrevieren, die forstliche Förderung und die Entwicklung auf dem Holzmarkt. Außerdem geht es um den aktuellen Stand der Einführung der EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) und die Auswirkungen des Extremsommers auf die Waldbestände.
Die Infoabende beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie Interessierte sind herzlich eingeladen, an einem der Termine teilzunehmen:
Dienstag, 3. November 2026, 19:30 Uhr
Rathaus Meckenbeuren, Sitzungssaal
Theodor-Heuss-Platz 1, Meckenbeuren
Mittwoch, 4. November 2026, 19:30 Uhr
Berggasthof Höchsten
Höchsten 1, Illmensee-Glashütten-Höchsten
Donnerstag, 5. November 2026, 19:30 Uhr
Pflanzenhaus Überlingen in den Villengärten
Bahnhofstraße 19, Überlingen

Fuchs im Garten, Marder auf dem Dachboden? Der Wildtierbeauftragte hilft

Füchse im Wohngebiet, Marder auf dem Dachboden oder Wildschweine im Garten: Wer Fragen zu Wildtieren im Siedlungsraum hat oder einen Konflikt lösen möchte, kann sich an den Wildtierbeauftragten des Bodenseekreises wenden. Elmar Reisch vom Forstamt berät grundsätzlich kostenlos. Er ist telefonisch unter 07541 204-5575 oder per E-Mail an elmar.reisch@bodenseekreis.de erreichbar.
Der Wildtierbeauftragte hilft, das Verhalten der Tiere einzuordnen, mögliche Ursachen für Konflikte zu erkennen und geeignete Lösungen zu finden. Dabei geht es nicht nur darum, Tiere aus Gärten oder Gebäuden fernzuhalten, sondern auch darum, warum sie den Siedlungsraum nutzen und wie sich Probleme langfristig vermeiden lassen. Je nach Situation entwickelt er passende Maßnahmen und Konzepte.
Oft können bereits vorbeugende Maßnahmen helfen. Je nach Situation kann es sinnvoll sein, das Verhalten der Tiere systematisch zu beobachten, beispielsweise mithilfe von Wildkameras. Bei Schäden sowie für Kot- und Spurenanalysen können Fachleute des Landwirtschaftlichen Zentrums Baden-Württemberg (LAZBW) und der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) unterstützen. Eine Bejagung durch ausgebildete Stadtjäger kommt als letztes Mittel infrage, wenn vorbeugende Maßnahmen nicht ausreichen und Schäden oder eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit vorliegen. Sie erfolgt in enger Abstimmung mit der unteren Jagdbehörde und dem Wildtierbeauftragten.
Die Funktion des Wildtierbeauftragten ist im Jagd- und Wildtiermanagementgesetz Baden-Württemberg (JWMG) verankert. Ziel ist ein fachlich fundierter und möglichst konfliktarmer Umgang mit Wildtieren. Der Wildtierbeauftragte ist beim Forstamt des Bodenseekreises angesiedelt. Zu seinen Aufgaben gehört es auch, die Interessen von Bevölkerung, Kommunen, Jägerschaft und Naturschutz zusammenzubringen und ein möglichst friedliches Zusammenleben von Menschen und Wildtieren zu fördern.

Online-Vortrag „Sicher Wohnen im Alter“ am 16. November: Im eigenen Zuhause bleiben

„Sicher Wohnen im Alter“ ist das Thema eines kostenlosen Online-Vortrags des Netzwerks „Älter werden im Bodenseekreis“ am **Montag, 16. November 2026** um 17 Uhr. Andrea Rehm, Freie Architektin, informiert im Auftrag des Kreisseniorenrats des Bodenseekreises darüber, wie man im Alter das eigene Zuhause an die persönlichen Bedürfnisse anpassen kann. Dabei geht sie auf Gefahrenquellen ein und gibt Tipps, wie sich diese beseitigen lassen. Zudem haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Eingeladen sind alle Interessierten. **Anmeldung** unter www.bodenseekreis.de/aelterwerden. Der Link zum Online-Vortrag wird im Anschluss per E-Mail verschickt.
Viele ältere Menschen möchten möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Da jedoch beispielsweise Beweglichkeit, Sehfähigkeit und Gleichgewichtssinn im Alter nachlassen, ist es sinnvoll, das Zuhause sicherer zu gestalten. Oft sind hierfür keine allzu großen Maßnahmen erforderlich, um ein sicheres Wohnen im Alter zu gewährleisten.
Organisiert wird der Online-Vortrag vom Netzwerk „Älter werden im Bodenseekreis“. Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von rund 300 Akteuren in diesem Bereich, insbesondere Altenhilfeeinrichtungen, Fachkräften sowie ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Ansprechpartnerin im Landratsamt Bodenseekreis ist Wiltrud Bolien unter Tel. 07541 204-5640 oder wiltrud.bolien@bodenseekreis.de

Problemstoffsammlung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 31. Oktober** an folgenden Standorten für Sie da:
Friedrichshafen Parkplatz Berufsschulzentrum
von 8:30 Uhr bis 9:50 Uhr
Ailingen Parkplatz Rotach-Halle
von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr
FN-Fischbach Parkplatz Strandbad
von 13:30 Uhr bis 14:45 Uhr
Angenommen werden: Stoffe aus Privathaushalten, wie z. B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören. Die Problemstoffe müssen in fest verschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 20 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden.
Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein. Problemstoffe können nur in **haushaltsüblichen Mengen** angenommen werden.
Nicht angenommen werden: Altreifen, Bauabfälle, Elektrogeräte, teerhaltige Abfälle, Asbest, Mineralwolle.
Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden zurückgewiesen. Kleingewerbetreibende sowie landwirtschaftliche Betriebe können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Tettnang Sputenwinkel, Überlingen Füllenwaid oder beim WertstoffhofPLUS+ in Ailingen entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Dies & Das - kurz notiert

Reparaturcafé gibt defekten Geräten eine zweite Chance

Ob Mixer, Radio oder Nähmaschine: Im Reparaturcafé im Haus Sonnenuhr werden defekte Haushaltsgeräte wieder flott gemacht. **Am Montag, 2. November** reparieren die ehrenamtlichen und handwerklich erfahrenen Helferinnen und Helfer des BUND defekte Haushaltsgeräte von 14 Uhr bis spätestens 16 Uhr.
Repariert werden unter anderem Küchenmaschinen, Mixer, Radios, Nähmaschinen und vieles mehr – kostenlos und mit viel Know-how. Lediglich benötigte Ersatzteile und Materialien müssen bezahlt werden. Wer möchte, kann als kleines Dankeschön eine freiwillige Spende in die BUND-Spendenkasse geben.
Die Geräte können direkt an der Annahmestelle abgegeben werden. Für eine schnellere Fehlersuche sollten – wenn vorhanden – die Gebrauchsanweisungen mitgebracht werden. Wichtig ist außerdem, dass die Geräte vorab gereinigt werden. Stark ver-

schmutzte Geräte können nicht repariert werden. Während der Reparatur können die Besucherinnen und Besucher in der Cafeteria der Sonnenuhr warten oder die Geräte später wieder abholen.
Direkt am Haus Sonnenuhr stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Zum Ausladen kann kurz angehalten werden. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz am Hinteren Hafen sowie im Parkhaus „Altstadt". Das Reparaturcafé ist eine Kooperation zwischen dem Haus Sonnenuhr und dem BUND. Für Fragen steht Monica Kleiner, Telefon 07541 203-53111 oder per E-Mail an m.kleiner@friedrichshafen.de zur Verfügung. Erreichbar ist sie dienstags bis donnerstags vormittags sowie zusätzlich dienstags nachmittags erreichbar. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen im Haus Sonnenuhr sind unter www.sonnenuhr.friedrichshafen.de abrufbar. Das Haus Sonnenuhr ist eine Einrichtung der Zeppelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen. Wer am Montag, 2. November keine Zeit hat, hat am Dienstag, 17. November eine weitere Gelegenheit. Dann öffnet das Reparaturcafé im Gemeindepsychiatrischen Zentrum (GPZ) in der Paulinenstraße 12. Dort werden die Geräte von 15 Uhr bis längstens 18 Uhr angenommen.
Auch an diesem Termin reparieren die ehrenamtlichen und handwerklich versierten Helferinnen und Helfer des BUND die mitgebrachten Geräte kostenlos. Es fallen lediglich Materialkosten an. Eine freiwillige Spende zugunsten des BUND ist willkommen.

Veranstaltungen im Haus Sonnenuhr

Plätze frei bei Tanzen im Sitzen

Das Haus Sonnenuhr bietet immer freitags Tanzen im Sitzen mit Tanzlehrerin Gabriele Reinhardt an. Die Kurse beginnen jeweils um 14 Uhr und dauern eine Stunde.
Die nächsten Kurse finden an folgenden Freitagen statt: 6. November, 13. November, 20. November und 27. November. Kursleiterin Gabriele Reinhardt ist zertifizierte Tanzleiterin in den Bereichen Erlebnistanz und Tanzen im Sitzen des Bundesverbandes Seniorentanz e. V..
Mitmachen können alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß an Bewegung haben, gemeinsam aktiv sein wollen und Gleichgesinnte treffen möchten. Interessierte können jederzeit mit dem Kurs beginnen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Bitte bequeme Kleidung anziehen. Der einstündige Kurs kostet 5 Euro.
Eine vorherige **Anmeldung** an m.kleiner@friedrichshafen.de ist erforderlich.

Vortrag: „Leichte kognitive Störung im Alter"

Am Donnerstag, 5. November, 14.30 Uhr sind Interessierte zu einem kostenlosen Vortrag zum Thema „Leichte kognitive Störung im Alter" eingeladen. Referent ist Wolfgang Stoppe vom DRK.
Der DRK-Vortrag **„Leichte kognitive Störung im Alter - Möglichkeiten der Verbesserung der geistigen Gesundheit"** wird im Haus Sonnenuhr angeboten. Referent ist **Wolfgang Stoppe** von der Demenzberatung des DRK-Bodenseekreis.
Inhalte des Vortrags sind die Abgrenzung zwischen leichten kognitiven Störungen (MCI) und einer Demenzerkrankung sowie praxisnahe Wege zur Förderung und zum Erhalt der geistigen Fitness.
Eine vorherige **Anmeldung** an m.kleiner@friedrichshafen.de ist erforderlich.
Der Aufzug im Haus Sonnenuhr funktioniert nach dem Umbau wieder.
Für Fragen steht Monica Kleiner, Telefon 07541 203-53111, E-Mail m.kleiner@friedrichshafen.de zur Verfügung. Alle Informationen zu den Veranstaltungen in der Sonnenuhr sind auch im Internet unter www.sonnenuhr.friedrichshafen.de abrufbar. Das Haus Sonnenuhr ist eine Einrichtung der Zeppelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen.

Vortrag in der Bodenseebibliothek: Die Pfahlbauten von Unteruhldingen

Geschichte und Vermittlung eines Weltkulturerbes Gestern und Heute mit Prof. Dr. Gunter Schöbel
1922 von Bürgern und einem Verein gegründet sind die Pfahlbauten als Museum weit über den Bodensee hinaus bekannt. Jährlich besuchen bis zu 300.000 Menschen die Anlage im Bodensee. Mit der Eröffnung eines neuen Museums 2024 traten die Pfahlbauten in eine neue Ära der Vermittlung ein. Im Mittelpunkt dabei: das Leben der Pfahlbauer in der Stein- und Bronzezeit vor 6.000 und 3.000 Jahren am See und in der Region sowie 150 Jahre Erforschungsgeschichte.
Dass sich die Aufgabe der Vermittlung in den verschiedenen politischen und gesellschaftlichen Systemen seit dem Kaiserreich bis heute immer wieder veränderte, zeigt Prof. Dr. Gunter Schöbel, Museumsdirektor der Pfahlbauten und Professor für Urgeschichtliche Archäologie an der Universität Tübingen in einem Vortrag in der Bodenseebibliothek **am Dienstag, 10. November.** Beginn ist um 18.30 Uhr im Stadtarchiv Friedrichshafen, Katharinenstraße 55. Der Eintritt ist frei, eine **Anmeldung** unter bodenseebibliothek@friedrichshafen.de oder telefonisch unter 07541 203-55103 notwendig.
Die Bodenseebibliothek hält zum Thema vielfältige Literatur zur Ausleihe bereit.

Buchvorstellung mit Diskussion im Stadtarchiv

Am Freitag, 6. November, 18 Uhr findet im Stadtarchiv Friedrichshafen, Katharinenstraße 55 eine Buchvorstellung mit Diskussion statt. Dabei geht es um die Passauer Waldwerke GmbH als Tochtergesellschaft der Zahnradfabrik Friedrichshafen AG – KZ-Außenlager und Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus.
Autor Moritz Grote und Stadtarchivar Jürgen Oellers präsentieren die Forschungsergebnisse zum KZ-Außenlager Passau II, die dieses Jahr in „Wasser. Rüstung. Zwangsarbeit. Die KZ-Außenlager Passau I und II" in der Buchreihe „Mauthausen-Studien" der KZ-Gedenkstätte Mauthausen erschienen sind. In Passau II, das zum Lagerkomplex des KZ Mauthausen gehörte, wurden von März bis November 1944 über 350 KZ-Gefangene in der Panzergetriebefertigung für die Waldwerke GmbH ausgebeutet, die eine Tochtergesellschaft der Zahnradfabrik Friedrichshafen AG war. Oellers und Grote erläutern die Rolle der Zahnradfabrik Friedrichshafen AG als Rüstungsunternehmen während der NS-Zeit und weiten den Blick auf Firmenakteure und die Verbindung zur Waldwerke GmbH. Mithilfe von Akten- und Bildmaterial werden Werksgelände und Außenlagerarchitektur in Passau veranschaulicht, Waldwerke-Führung und SS-Personal erörtert und Hintergründe von Zwangsarbeit und KZ-Gefangenen aufgezeigt.
Im Anschluss an das Gespräch folgt eine Publikumsdiskussion mit Raum für Nachfragen.

schul museum

Tag des offenen Schulmuseums – am Sonntag, 8. November, von 14 bis 17 Uhr

Geschichten aus der Schule I Führungen in den historischen Klassenzimmern und der neuen Sonderausstellung „Geliebte Gabi" I Lesungen für Groß und Klein I Kreativwerkstatt I Zum Abschluss Klasse Kino „Emil und die Detektive"
Die neuen Ausstellungsräume erkunden, Lesungen lauschen, kreativ werden … der Tag der offenen Tür am Sonntag, 8. November, von 14 bis 17 Uhr ist eine schöne Gelegenheit für Familien und alle Generationen, das Schulmuseum Friedrichshafen neu zu entdecken. Der Eintritt ist frei.
Alle Informationen und Details finden sich auf www.schulmuseum.friedrichshafen.de.

Waldzeit für Menschen in Trauer

Der Ambulante Hospizdienst Friedrichshafen der Stiftung Liebenau bietet am Samstag, 31. Oktober, eine „Waldzeit für Menschen in Trauer" an. Gemeinsam im Wald unterwegs sein und den Alltag dabei hinter sich lassen. Dies soll Menschen helfen, mit ihrem Schmerz umzugehen. Der Austausch mit Gleichgesinnten, die ähnliches erlebt haben, kann sehr hilfreich auf dem Weg der Trauer sein. Kleine Übungen und Impulse unterstützen, das Erlebte zu verarbeiten. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz St. Georgen (gebührenfrei) beim ehemaligen Gaskessel im Seewald Friedrichshafen. Wer mit dem Bus kommt, steigt an der Haltestelle „Buchenweg" der Stadtbuslinie 6 aus. Dauer: ca. 2 Stunden. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wichtig: Wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Mücken-/Zeckenschutz. Informationen unter: Birgitta Radau, Telefon 0173/3711226, E-Mail: birgitta.radau@stiftung-liebenau.de, www.stiftung-liebenau.de/pflege

Jugend musiziert: Anmeldung zum Regionalwettbewerb bis 15. November möglich

Der Regionalwettbewerb Jugend musiziert für den Bodenseekreis und den Landkreis Sigmaringen findet vom 22. bis 24. Januar 2027 in der Musikschule Friedrichshafen statt. Die Wertungsspiele in der Kategorie Schlagzeug-Ensemble finden in Meckenbeuren statt.
Bis zum 15. November 2026 können sich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, junge Berufstätige und Studierende, die

nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen, auf www.jugend-musiziert.org registrieren und zum Wettbewerb anmelden. Alle Informationen zum Anmeldeprozess online unter www.jugend-musiziert.org/teilnehmen/anmelden.

Frauen und Rente – Gut informiert in die Zukunft

Kostenloser Informationsabend am Donnerstag, 5. November 2026, um 19 Uhr in Ravensburg

Wie gut bin ich für das Alter abgesichert? Reicht meine spätere Rente aus? Und wie wirken sich Kindererziehungszeiten, Teilzeitbeschäftigung oder die Pflege von Angehörigen auf meine Rente aus?

Gerade Frauen stehen bei der Altersvorsorge oft vor besonderen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, sich frühzeitig zu informieren. Im Vortrag werden Themen wie gesetzliche Rente, Rentenlücken, Versorgungsausgleich sowie Witwenrente verständlich und praxisnah erklärt. Es besteht die Gelegenheit individuelle Fragen rund um das Thema Rente zu stellen. Der Vortrag richtet sich an Frauen aller Altersgruppen, die ihre finanzielle Zukunft gut informiert und selbstbewusst gestalten möchten.

Referent: Mara Eyth, Beraterin der Deutschen Rentenversicherung
Anmeldung: kab-ravensburg@blh.drs.de
Ort: Bischof-Moser-Haus, Allmandstraße 10, Ravensburg
Zeit: 19:00 – 21:15 Uhr
Eintritt frei – Anmeldung erforderlich!

Lions-Adventskalender 2026: Rätseln, gewinnen und Gutes tun

Ab 2. November für 5 Euro erhältlich - Erlös unterstützt Kinder und das AWO Frauenhaus

Mit dem Adventskalender 2026 des Lions Club Friedrichshafen wird die Vorweihnachtszeit besonders spannend: Ab Montag, 2. November, ist der Kalender für 5 Euro erhältlich. Neben attraktiven Gewinnchancen gibt es in diesem Jahr eine Neuerung: Kleine Rätsel auf den Innenseiten der Türchen laden zum Mitdenken ein und machen das tägliche Öffnen zu einem zusätzlichen Vergnügen.

Doch der Kalender ist mehr als ein Los. Die Hälfte des Erlöses erhält die Kinderstiftung Bodensee zur Förderung ihres Vorlesenetzwerks und ihrer Fit-for-Life-Angebote. Die andere Hälfte kommt dem Kinderhilfswerk und dem AWO Frauenhaus zugute.

Die Auflage umfasst 2.500 Kalender. Vom 1. bis 24. Dezember werden täglich Preise im Gesamtwert von mehr als 5.000 Euro verlost. Zu den Hauptgewinnen zählen ein Gutschein für einen 30-minütigen Zeppelinflug über Friedrichshafen, VIP-Tickets für ein Volleyballspiel des VfB Friedrichshafen sowie Thermenbesuche und Hotelgutscheine. Die Gewinnnummern werden in der Schwäbischen Zeitung und unter www.lions-fn.de veröffentlicht. Dort finden sich auch die Lösungen zu den täglichen Rätseln. Die Motive des Kalenders stammen von Kindern aus dem Vorlesenetzwerk der Kinderstiftung Bodensee, dem Kindergarten St. Elisabeth in Langenargen und der Glücks-AG 2025 der Teuringer-Tal-Schule.

Zahlreiche Unternehmen unterstützen die Aktion durch die Bereitstellung attraktiver Preise.

Hier gibt es den Kalender: Apotheke Fischbach, Blumen Mayer, Blumen Weishaupt, Boutique Pinos Dizi, Buchhandlung Fiederer, Elektro Veeser, Empen Optik Tettnang, Feneberg Meckenbeuren, Fritz Grossmann KG, Gessler 1862, HEKA Stefan Zimmer e.K., Hofladen Deutelmoser, Nestle-Apotheke Bodensee, RavensBuch Friedrichshafen, Salon Heidi am Klinikum Friedrichshafen, Schreibwaren & Bücher Gut, Seehas Apotheke, Theurich Concept Store, Waldhorn Apotheke, Wolter Hörstudio und Baumhauer Outdoorsport. Außerdem wird der Kalender bei den Heimspielen des VfB Friedrichshafen Volleyball am 14. und 28. November angeboten.

Für 5 Euro Freude schenken und gleichzeitig Gutes bewirken - der Lions Club Friedrichshafen freut sich über eine rege Beteiligung.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert

Grippeimpfung für Tierhalter wichtig

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Risikogruppen generell zur Grippeimpfung. Um Doppelinfektionen zu vermeiden, sollten sich darüber hinaus vor allem Menschen, die regelmäßig engen Kontakt zu Schweinen oder Vögeln haben, impfen lassen. Die Kosten für die Impfung tragen alle gesetzlichen Krankenkassen. Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Impfung gegen Grippe für Personen ab 60 Jahren sowie Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen, für gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel) und für Menschen mit chronischen Krankheiten wie Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma oder Nierenkrankheiten. Für diese Risikogruppen sind Grippeviren eine ernstzunehmende Gefährdung. Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt wie die Betroffenen leben, diese pflegen oder betreuen, sollten sich ebenfalls impfen lassen. Das gleiche gilt für Menschen in Berufen, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist. Aber auch Personen mit häufigem, regelmäßigem Tierkontakt sollten eine Grippeimpfung in Erwägung ziehen. Dazu zählen zum Beispiel Jäger, Schweine- und Geflügelhalter sowie deren Familienangehörige und Beschäftigte. Die Grippeimpfung schützt nicht vor der Vogelgrippe (H5N1) oder anderen Influenza-A-Viren. Sie soll aber verhindern, dass Menschen gleichzeitig an einer Grippe und einer tierischen Influenza erkranken. Solche Doppelinfektionen könnten laut Aussage des Robert Koch-Instituts neue gefährliche Virusvarianten entstehen lassen. Weitere Infos zur Grippeimpfung gibt es online unter www.svlfg.de/impfungen.

Infos zu biologischen Gefährdungen, zu denen auch Krankheiten gehören, die von Tieren übertragen werden, gibt es unter www.svlfg.de/biologische-arbeitsstoffe.

Müllkalender

Problemstoffsammlung
Samstag, 31. Oktober
11 bis 12:30 Uhr, Parkplatz Rotach-Halle

Biomüll
Bezirk A: Montag, 2. November
Bezirk B: Dienstag, 3. November

Schrottsammlung
am Samstag, 7. November
durch die Musikvereine Ailingen und Berg

Restmüll (2- und 4-wöchig)
Bezirk A: Montag, 9. November
Bezirk B: Dienstag, 10. November

Gelber Sack
Bezirk A: Dienstag, 10. November
Bezirk B: Donnerstag, 12. November

Gartenabfall
Bezirk A: Mittwoch, 11. November
Bezirk B: Mittwoch, 18. November

Papier, Pappe, Kartonagen
Bezirk A: Dienstag, 17. November
Bezirk B: Mittwoch, 18. November

WertstoffhofPLUS+ Ailingen
An sieben überdachten Rampenplätzen, die ein sicheres und praktisches Entladen ermöglichen, können unter anderem
- Altglas,
- Altkleider + Schuhe,
- Altpapier, Pappe + Kartonagen, Altmetall,
- Altholz,
- Elektroaltgeräte,
- Gartenabfälle,
- Haushaltskeramik und
- Verpackungskunststoffe

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr
Samstag, 9 bis 13 Uhr

vhs-FN

Robert Menasse und die große Frage nach dem Leben

Kann man über sein Leben entscheiden? Nicht über das Ende, sondern mit Willenskraft über das Weiterleben, länger, als erwartbar wäre? Mit existentieller Wucht und dennoch leichtfüßig erzählt Robert Menasse in *„Die Lebensentscheidung“* von einem Wettlauf mit dem Tod. Leben und Sterben, Liebe und Familie, darum geht es in dieser raffiniert-kunstfertigen Novelle. Im K42 liest der renommierte Schriftsteller aus sei-

nem Werk am Samstag, 7. November, um 19 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.
Anmeldung unter: vhs Friedrichshafen, Charlottenstraße 12/2,
Telefon: 07541 203-53434, info@vhs-fn.de, www.vhs-fn.de/programm/kurs/NB1009

vhs Volkshochschule Friedrichshafen

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Erfolgreich im Nebenerwerb gründen
Kostenfreie Veranstaltung zu Chancen, Herausforderungen und Unterstützungsangeboten für Gründerinnen und Gründer im Nebenerwerb
Selbstständig sein, ohne das sichere Angestelltenverhältnis aufzugeben? Genau das macht die Existenzgründung im Nebenerwerb möglich. Viele Menschen entscheiden sich für diesen Weg, um ihre Geschäftsidee zu entwickeln. Dieser Einstieg in die Selbstständigkeit bietet viele Vorteile, bringt aber auch einige Herausforderungen mit sich, die vor der Gründung bedacht werden sollten. Deshalb lädt die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) am 27. November zum kostenfreien Info-Tag in die Kreishandwerkerschaft nach Friedrichshafen ein.
Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich umfassend über eine Existenzgründung im Nebenerwerb zu informieren und sich vor Ort mit Expertinnen und Experten, erfolgreichen Nebenerwerbsgründern sowie mit weiteren Gründungsinteressierten auszutauschen. Organisiert wird die Veranstaltung von der WFB in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis. In kompakten Fachvorträgen und einem Praxisbeispiel geben Expertinnen und Experten praxisnahe Einblicke in zentrale Themenbereiche der Nebenerwerbsgründung.
Die Veranstaltung richtet sich an alle, die eine nebenberufliche Selbstständigkeit in Erwägung ziehen – ganz gleich, ob sie noch in der Ideenphase sind oder bereits konkrete Pläne verfolgen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich unter wf-bodenseekreis.de/news-events/veranstaltungen.

Veranstaltungskalender

November

Tag	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
03.	Runder Tisch	KLARO e. V.	Café Walter
07.	Backtag	Ailinger Backhäusleverein	Backhäusle, Rathausanlagen
07.	Bunter Abend	Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen	Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen
07. + 08.	Theatertage	Bühne FN5	Gemeindehaus Berg
08.	Theaternachmittag	Landjugend Ailingen-Schnetzenhausen	Dorfgemeinschaftshaus Schnetzenhausen
12.	Sitzung des Ortschaftsrats	Ortsverwaltung Ailingen	Rathaus, Sitzungssaal
14. + 15.	Theatertage	Bühne FN5	Gemeindehaus Berg
15.	Gedenkfeiern zum Volkstrauertag		
17.	Geschichtstreff	Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Ailingen-Berg /Kolpingfamilie FN-Berg	Gemeindehaus Berg, Nikolaussaal
24.	Mitgliederversammlung	Bühne FN5	Rathaus, Bürgersaal
26.	Adventssingen	Realschule Ailingen	Schulhof Realschule Ailingen
28.	Familienzeit im Obstgarten	Ailingen gestalten – Arbeitskreis Umwelt	Panoramaobstgarten Berg
28.	Mittagessen in Ailingen	Ev. Kirchengemeinde Seeregion FN	Ev. Gemeindezentrum
28.	Adventskonzert	Chor der St. Johannes Kirche Ailingen	Kath. Kirche Ailingen

NABU
Werden Sie Insekten-Pate!

NABU/S.Hennigs
NABU.de/insekten-pate
Telefon: 030.284984-1574
E-Mail: paten@NABU.de

HALLOWEEN-KOSTÜM



1. Klebe aus einem schwarzen Kartonstreifen ein Stirnband.

2. Daran kommen noch zwei Öhrchen und eine Maske mit zwei Augenlöchern.

3. Schneide aus einer großen schwarzen Mülltüte Fledermausflügel aus.

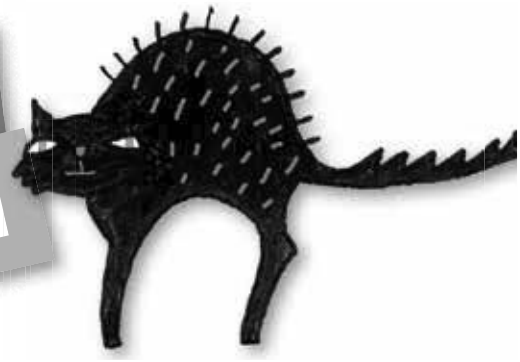
4. Hefte die beiden Teile am Ärmel und an der Innenseite eines langärmeligen schwarzen Shirts fest.

Fertig ist die Fledermaus!

Viel Spaß!

© Broja/DEIKE 706R92R

Von schwarzen Katzen und verhexten Tagen





Da schleicht sie dahin, die magische schwarze Katze, von links nach rechts, am besten gleich morgens vor uns über die Straße. Ist jetzt der Tag gelaufen? Viele kennen das, die meisten lächeln nur und wehren ab. Und dennoch kann sich der ein oder andere eines unguten Gefühls oftmals nicht erwehren. Sollte etwa doch etwas dran sein an den Geschichten, dass der schwarze Pelz Unglück verheißt? Und das nicht nur in Verbindung mit einer Hexe, welcher er bekanntermaßen des Öfteren auf der Schulter zu sitzen beliebt – neben einem schwarzen Raben?

Mit unserer Hexe stolpern wir gleich weiter abergläubisch voran. Als aufgeklärte Menschen wissen wir: Besonders im Mittelalter landete auf dem Scheiterhaufen, wer letztlich den Herrschenden und der Kirche ein aufrührerischer Dorn im Auge war. Häufig zugegebenermaßen weibliche, kluge und heilkundige Wesen. Aber doch bitteschön keine richtigen Hexen so mit Zauberei und Hokuspokus!

Denken wir weiter – und landen bei der Zahl 13. Auch so ein Ding, schlecht zu greifen mit dem Verstand. Als abergläubisch gilt, wer diese Ziffer meidet. Bei einer Prüfung, beim Zahnarzttermin oder bei der Wahl des Hotelzimmers beispielsweise. Und so verwundert es nicht, dass viele Hotels weder Zimmer 13 noch den 13. Stock im Angebot haben. Medizinisch hat die (anerkannte) Angst vor dieser Zahl übrigens einen Namen: Triskaidekaphobie. Die Kombination mit einem Freitag ist dann ein absolutes „No go“. Da muss ja irgendetwas schiefgehen. Tut es dann auch oft. Extra quasi, auch gerade deswegen, weil man eben übervorsichtig und besonders wachsam ist. Für Brasilianer und Italiener hingegen gilt die 17 als Unglück verheißend, Chinesen meiden wiederum die Vier und die 14.

Aber, das sei betont, nicht nur Negatives hängt mit dem Thema Aberglaube zusammen. Bisweilen finden wir ein vierblättriges Kleeblatt und definieren sodann hurtig unser Glück in diesen Fund hinein. So nutzen wir auch andere Glücksbringer. Eine Studie der Sozialpsychologin Lysann Damisch hat bewiesen, dass Gedächtnistests besser ausfielen, wenn die Probanden ihren Talisman dabei haben durften. Letztlich hilft also die Kraft des positiven Denkens, um Unsicherheit und Stress mithilfe des Glücksbringers zu überbrücken: Man nennt das „Selbstwirksamkeitsüberzeugung“.

Wie dem auch sei, eines scheint festzustehen: Auch heute sind wir anfällig für das Unbekannte, Unerklärliche, das uns vielleicht doch auf irgendeine Art immer wieder beeinflusst und unsere Schicksalswege lenkt. Das, was eigentlich so ganz im Gegensatz zu unserem sonstigen, meist auf Sachlich- und Berechenbarkeit beruhenden Denken und Handeln steht, übt eine gewisse Faszination auf den menschlichen Geist aus. Immer wieder, durch die Jahrhunderte hinweg.

Nichtdestotrotz, Humbug oder nicht, es sei abschließend ein kurzer Exkurs zum ernsteren Hintergrund des Aber-, des Gegen- oder auch Anders-Glaubens erlaubt: Die Begrifflichkeit ist wohl seit dem 15. Jahrhundert belegt. Viel früher schon, im vierten Jahrhundert nach Christus, gab es den lateinischen Begriff „superstitio“ für Miss- oder auch Falschglaube bezüglich nichtchristlicher Religionen. Im 13. Jahrhundert wiederum war es Thomas von Aquin, dominikanischer Philosoph und Theologe, der dem Aberglauben religiösen, sittlichen und intellektuellen Verfall zusprach. Als Abweichung der Vernunft wurde dieser sodann im Zeitalter der Aufklärung als soziales und historisches Bildungsproblem eingestuft. Heutzutage – last but not least – spricht man eher von wissenschaftlich unbegründeten Glaubenssätzen und Praktiken, die nicht dem erreichten Kenntnisstand einer Gesellschaft entsprechen. Strantz/DEIKE

Illustration: © Elisabeth Kochenburger/DEIKE

VERANSTALTUNGEN

Kultur in der Mühle Oberteuringen

Tournee Theater Stuttgart · *Komödie*
Samstag 7. NOV · 19 Uhr
Madame de la Voix · *Varieté & Travestie*
Samstag 21. NOV · 19 Uhr
Männer und Tenöre · *A-Cappella & Comedy*
Samstag 5. DEZ · 19 Uhr
Figurentheater Gysin · *ab 4 Jahre* · ***Pu der Bär***
Sonntag 13. DEZ · 15 Uhr

Kulturhaus Mühle Oberteuringen
www.muehle-ot.de

IMMOBILIENMARKT

Schulbegleiterin der Tannenhagschule sucht
mit Tochter(15J) 2-3 ZiWhg bis 850Euro kalt 0174/2662617

Verkaufen ruhige 3 Zimmer Wohnung, 82 qm in
Ailingen.Erstbezug 2023. Derzeit vermietet. TEL. 01787800337

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Mit über 25 Jahren Markterfahrung finde ich für Sie den perfekten Käufer. Seriös. Kompetent. Persönlich. Professionelle Bewertung, optimale Vermarktung, vorqualifizierte Käufer – für den bestmöglichen Verkaufspreis in kürzester Zeit.
Ihr Immobilienmakler am Bodensee – www.immobilien-mutzel.de

Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn,
Tel. 07543-9600650, 0171-8216228, mutzel@immobilien-mutzel.de

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

für Hauswirtschaft, 19 €/Std. + 0,30 €/km, bei Klienten mit Pflegegrad. Minijob oder Teilzeit.

Tel. 07461 1713457
www.hiltel-heilerziehungspflege.jimdo.com

Chiffre-Info

Wie antwortet man auf eine Chiffre-Anzeige?

Schreiben Sie einen Brief und senden uns diesen zu. Vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nummer auf den Umschlag zu schreiben. Ihr Brief wird dann von uns an den Chiffre-Inserenten weitergeleitet.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim

Oder per Mail:

Schreiben Sie uns eine Mail mit der Chiffre-Nummer im Betreff. Ihre Mail wird dann von uns an den Chiffre-Inserenten weitergeleitet.

anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016



© Bernd Müller-Dennhof/DEIKE 746R07R2

Lösung: Es ist ein Anker.

ZUSTELLER
FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:
- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustelltouren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:
- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

*Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

Interesse geweckt? Jetzt bewerben!

südmail

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Jetzt ist Apfelzeit!
18 Sorten. Ein Hofladen.
Dein Lieblingsapfel wartet!
alle Äpfel 1 kg 1,49€ eigene Ernte
alle Äpfel ab 10 kg / 1 kg 0,99€ eigene Ernte
Angebot: Solange der Vorrat reicht!
Obstbauer Haller
Angebote & News im Kanal
Hofladen | Eschstraße 4 | 88074 Meckenbeuren

GESCHÄFTSANZEIGEN

Alles aus Stein – Treppen
Hauseingänge – Fensterbänke
Böden – Restaurierungen

GRABMALE

C. WOHLRAB
Steinmetzmeister
Bildhauermeister
07544/4734
steinmetz-wohlrab@t-online.de
88677 Markdorf • Bahnhofstraße 15
www.steinmetz-wohlrab.de

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnanger Str. 85

Kuschel & Letsche
Rechtsanwälte · Fachanwälte
88048 Friedrichshafen
Bodenseestraße 11
(Ailingen / am Edeka)
☎ 07541-60060
Fax 07541-600666
kanzlei@kuschel.de
www.kuschel.de
Andreas Kuschel
Rechtsanwalt
auch Fachanwalt für Familienrecht
Michael Letsche
Rechtsanwalt
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mediator
kompetent und engagiert in allen wichtigen Rechtsgebieten seit über 30 Jahren im Zentrum von Ailingen
Mitglieder der ADVO-TAX-CONSULT EWIV

Neues Event in Sattelbach!
Glüh-dich-glücklich
4.-6.11.26 von 14-18 Uhr
Zauberhafte Dekorationen, Geschenkideen und Überraschungsmomenten mit Waffeln, Glühwein und Glühpunsch und vielen weiteren Highlights...

Haller Raumgestaltung, 88263 Sattelbach
T 07504 97000 | haller-raumgestaltung.de
Haller.

WHS Baum- und Strauchpflege
20 Jahre
> Baumfällung / Baumkronenschnitt
> Fällkran / (Kran/SKT/Bühne)
> Landschafts und Rasenpflege
> Strauch- und Heckenschnitte
> Sandreinigung
> Wurzelstockausfräsung
> Entsorgung von Schnittgut
Tel. 07542 / 4261
Fax. 07542 409039
WHS-Baumpflege@t-online.de
M. Scholz - Forellenweg 8 - 88074 Meckenbeuren/Brochenzell

Ein neuer Name - gewohnt guter Service!
Nach der Schließung der Filiale Endress in der Tettnang Straße 150 geht es für Sie wie gewohnt weiter!
Die Firma Müller Bau-, Garten- & Kommunaltechnik übernimmt den Standort und ist weiterhin für Sie da.
Gleicher Ort. Gleiches Gebäude. Neuer Name.
Wir freuen uns, Sie auch künftig bei uns begrüßen zu dürfen!
Simon Müller mit Team
Tettnanger Str. 150
88069 Tettnang
+49 7542 5578980
info@mueller-mietpark.de
www.mueller-mietpark.de
MÜLLER
Bau-, Garten - & Kommunaltechnik

Machen Sie Schlagzeilen!

TRADITION
MIT ZUKUNFT
SEIT 1923

TELEFON 07541 41527
www.grabmale-kreml.de

KREML GRABMALE

stein
metz

FN-Fischbach
Spaltensteiner Straße 14/1

INFO-ABEND
Heizungen zum Anfassen
Dienstag 03.11.26 um 17 Uhr
- Erfahren Sie mehr über die neuen Anpassungen der Förderungen!
Schnell sein, lohnt sich!



Thomas Zerlaut GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern
Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Zerlaut
Badmanufaktur · Wärme · Spenglerei
www.zerlaut.de



lebenam bodensee
Eine Marke der Sparkasse Bodensee

Kaufen oder verkaufen?
Wir beraten Sie!




Carolin Schuldes
T 07541 704-4360

Ines Tabler
T 07541 704-4341

Ihr starker Partner rund um Immobilien.

leben-am-bodensee.de/immobilienmakler

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN!




Aktion gültig bis einschließlich Dezember

10% AUF INSEKTENSCHUTZ

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettnang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Eckenerstr. 1
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

trilago
raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Tettnang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Werben mit Erfolg

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Herbstaktion: Jetzt bis zu 500 € sparen!*

50€
Rabattgutschein ab einem Einkaufswert von 250€
Gutscheincode: Prolana50

100€
Rabattgutschein ab einem Einkaufswert von 500€
Gutscheincode: Prolana100

200€
Rabattgutschein ab einem Einkaufswert von 1.000€
Gutscheincode: Prolana200

500€
Rabattgutschein ab einem Einkaufswert von 2.500€
Gutscheincode: Prolana500

*gültig bis zum 29.11.2026 im **Manufaktur-Laden Waldburg** oder online unter www.prolana.com nicht untereinander oder mit anderen Rabattcodes kombinierbar.

Prolana GmbH
Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com



Montagstreff im Franziskuszenrum Friedrichshafen

Immer am 1. und 3. Montag im Monat von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Franziskusplatz 1, 88045 Friedrichshafen

Anstehende Termine für das Jahr 2026:
19.10. | 02.11. | 16.11. | 07.12. | 21.12.

Anmeldung unter: fz.tagespflege@stiftung-liebenau.de
oder telefonisch unter 07541 9234-4202

Für ein Frühstück ist gesorgt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Stiftung Liebenau

Teil haben. Teil sein.

bruderhaus DIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg



Tagespflege im Haus Vitalis

Zuhause wohnen, tagsüber betreut sein und Gemeinschaft erleben

- Frühstück, Mittagessen und Kaffee
- soziale Kontakte, Spaziergänge, Feste feiern
- Förderung und Erhalt der Ressourcen
- Erinnerungen teilen
- gemeinsam aktiv und kreativ sein
- Tagesbetreuung in der Urlaubszeit möglich

- Mo - Fr von 8.30 bis 17 Uhr, mit Fahrdienst
- 15 Plätze, tageweise Abrechnung

BruderhausDiakonie
Tagespflege im Haus Vitalis
Ravensburger Straße 30, 88046 Friedrichshafen
Telefon 07541 97135-48, tagespflege.vitalis@bruderhausdiakonie.de

www.bruderhausdiakonie.de

Gezielt und günstig werben!



ZUHAUSE WOHNEN BLEIBEN

UND DAS LEBEN SORGENFREI GENIESSEN.

Besuchen Sie den Vortrag „DIE SICHERE BADMODERNISIERUNG" *in unserer Ausstellung*
AM 29.10. ODER 5.11.2026
JEWEILS UM 18 UHR!

Ihr Zuhause soll bleiben, wie es ist: Ihr Zuhause.
Mit einem modernen, barrierearmen Bad schaffen Sie mehr Sicherheit, Komfort und Selbstständigkeit - ohne auf Wohnlichkeit zu verzichten.

Henkel GmbH & Co. KG
Wasser und Wärme
Merkurstraße 5
88046 Friedrichshafen

Telefon 0 75 41/219 83
info@henkel-fn.de
www.henkel-fn.de

GmbH & Co.KG Henkel
WASSER UND WÄRME

GESUNDHEIT



Fußpflege & Kosmetik

Naturprodukte - Tierversuchsfrei

Carmen Creutzmann
staatlich geprüfte Kosmetikerin
Fußpflegerin

Wiggenhauser Weg 21
88046 Friedrichshafen

Telefon 07541/599888
Mobil 0160 94825791

Trampolinkurs - Fit & Gesund!

Praxis für Physiotherapie
Renate Krieg
Eisenbahnstr. 20
88048 Friedrichshafen
Tel. 07541 43061
www.renate-krieg.de
info@renate-krieg.de

Bringen Sie Ihren Körper in Schwung!
Kein Power Jumping, sondern ein Gesundheitskurs!

Wann: Mittwochs, um 19:30 Uhr (Dauer 1 Stunde)
Wo: Praxis für Physiotherapie Renate Krieg
Eisenbahnstraße 20, 88048 Fischbach
Kosten: 8-er Karte 120 €
Einlösbar innerhalb 12 Wochen
Probetraining: 15 €, jeden Mittwoch mit Anmeldung möglich
Info & Anmeldung: info@renate-krieg.de, 07541/43061